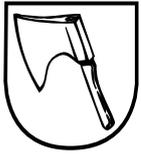


# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



42. Woche

20. Oktober 2023



### NICOLE BIANCHET

#### „Der Sonne Nacht“

20. Oktober bis 17. November 2023  
im Rathaus Pfaffenhofen

#### Eröffnung

20. Oktober, 20 Uhr

Zum Künstlertreff in Pfaffenhofen laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Gemeinde Pfaffenhofen  
Carmen Kieninger, Bürgermeisterin

## Sing4Fun

JAHRESKONZERT



21.  
Oktober  
2023

Beginn: 19:30 Uhr | Einlass 19:00 Uhr

Ratshölle Güglingen

Kartenvorverkauf bei  
Buchhandlung Taube



## I hann den Titel vergässa

### Schwäbisches Solokabarett



von und mit Eberhard Sorg

einem der ersten Co – Autoren  
von

„Hannes und der Bürgermeister“

50 % der Einnahmen sind für die  
Ev. Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler  
Für Altenarbeit - Jugendarbeit ect.

Eintritt : Inflationsbereinigte 10.- Euro  
an der Abendkasse

Wann : Samstag, 21. Okt. 2023 – 19 Uhr 30  
Einlass ab 19 Uhr

Wo : Im evangelischen Gemeindehaus  
Pfaffenhofen, Friedhofweg 22

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag

#### Pfaffenhofen

Am 20. Oktober 2023: Herr Peter Goerlich, den 75.

#### Güglingen

Am 22. Oktober: Frau Memnune Salih, den 80.  
Am 26. Oktober: Frau Emma Rembe, den 85.  
Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

### Apothekendienst

#### Freitag, 20. Oktober

Hubertus-Apotheke Kürnbach

Kronenstraße 7

07258/92376

#### Samstag, 21. Oktober

Stadt-Apotheke im Medizentrum Brackenheim

Austraße 30

07135/6530

#### Sonntag, 22. Oktober

Apotheke Müller Nordheim

Obere Gasse 2

07133/9011855

#### Montag, 23. Oktober

Hölderlin-Apotheke Lauffen

Bahnhofstraße 26

07133/4990

#### Dienstag, 24. Oktober

Rats-Apotheke Brackenheim

Marktstraße 4

07135/7179010

#### Mittwoch, 25. Oktober

Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim

Georg-Kohl-Straße 21

07135/4307

#### Donnerstag, 26. Oktober

Rosen-Apotheke Talheim

Rathausplatz 34

07133/98620

### Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22 bis 7 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

### Die Standesämter melden

#### Pfaffenhofen:

#### Eheschließung:

Am 13. Oktober 2023 in Pfaffenhofen:

Volker Seeger und Andreia Da Costa Santos, Pfaffenhofen

### Das Landratsamt informiert

#### Krötenwanderung 2024

Die Naturschutzbehörde des Landkreises Heilbronn sucht Amphibienhelfer für die Amphibienwanderung im Frühjahr 2024.

Denn der Schutz von Amphibien erfordert viel Einsatz und aufwändige Handarbeit. Die Laichsaison von Amphibien beginnt im Frühjahr und dauert, abhängig von der Witterung, in der Regel zwei bis drei Monate. In dieser Zeit müssen nicht nur Zäune aufgestellt werden, sie müssen auch täglich kontrolliert werden. Und befinden sich Amphibien in Eimern so tragen Helfer diese über die Straße damit sie ihre Wanderrouten unbeschadet fortführen können. Dabei zählt jeder Frosch und jede helfende Hand.

Das Landratsamt freut sich über Unterstützung. Interessierte können sich gerne per E-Mail an [Naturschutz@landratsamt-heilbronn.de](mailto:Naturschutz@landratsamt-heilbronn.de) oder telefonisch an 07131/994380 wenden.

#### Schadstoffsammlung am Samstag, 21. Oktober 2023

Am Samstag, 21. Oktober 2023, macht das Schadstoffmobil an folgenden Stellen im Landkreis Heilbronn Halt:

9:00–10:00 Uhr, Zaberfeld Bahnhofstraße  
Zaberfeld, ehemaliges Bahngelände  
10:30–11:00 Uhr, Pfaffenhofen Platz beim Gemeindezentrum Pfaffenhofen

13:30–15:30 Uhr, Lauffen Parkplatz Forchenwald/Freizeitzentrum

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgeben. Abfälle werden auf diese Weise garantiert

ordnungsgemäß beseitigt und verwertet. Angenommen werden u. a.:

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdünner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden u. a.:

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.
- Chemikalien dürfen nicht zusammengemischt werden. Wenn möglich, sollten die Originalverpackungen zur Sammelstelle mitgebracht werden.

Die Schadstoffe werden vor Ort den Mitarbeitenden der Sammlung übergeben. Einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes) können von Privatanlieferern jederzeit in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden. Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Eine Übersicht aller Sammeltermine sowie die Öffnungszeiten der Entsorgungsbetriebe und der Recyclinghöfe im Landkreis Heilbronn ist unter [www.landkreis-heilbronn.de/abfallwirtschaft](http://www.landkreis-heilbronn.de/abfallwirtschaft) abrufbar.

### Nächstes Reparatur-Café am 21. Oktober

Am Samstag, 21. Oktober, können Besucherinnen und Besucher in den Räumen der LebensWerkstatt, am Schmalzberg 5 in Talheim, wieder gemeinsam mit ehrenamtlichen Fachkundigen ihren Gebrauchsgegenständen neues Leben einhauchen.

In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen, werden zwischen 14 und 17 Uhr Reparaturen aus den Bereichen Elektrik/Elektronik, Fahrrad, Holz und Textil durchgeführt. Auch Beratungen zu Software und Hardware sowie Unterstützung bei der Installation von Computerprogrammen werden angeboten.

Bei hohem Besucheraufkommen kann nicht garantiert werden, dass alle Gegenstände repariert werden können. Besucherinnen und Besucher werden gebeten bis spätestens 16.30 Uhr mit den zu reparierenden Gegenständen vorbeizukommen. Die notwendigen Materialien und Werkzeuge stehen vor Ort bereit. Großgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen können im Reparaturcafé nicht angenommen werden.

Gesucht werden noch ehrenamtliche Reparaturfrauen und -männer für die Fachbereiche Smartphone, Laptop und PC.

Das Reparatur-Café ist ein gemeinsames Projekt zwischen dem Landkreis Heilbronn unter der Federführung des Abfallwirtschaftsbetriebs und der LebensWerkstatt für Menschen mit Behinderung e.V.

Das nächste Reparatur-Café in Talheim findet am 25. November statt.

### Haus- und Straßensammlung vom 22. Oktober bis 19. November 2023

#### Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bittet um Ihre Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Noch immer tobt der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine. Noch immer gibt es täglich Tote, Verletzte, Vermisste, Vertriebene und Geflüchtete. Und noch immer zeigt uns dieser Krieg die ganze Grausamkeit dessen, was durch ihn und in ihm mit den Menschen geschieht. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauen verurteilt zu sein, bedrückt viele von uns. Der Volksbund wird in seiner Arbeit nicht nachlassen – nicht bei der Suche nach den vermissenen Toten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft Gefahr,

#### Impressum:

**Herausgeber:** Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Alles auf einen Blick

sie zu wiederholen. Mit seiner humanitären Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge leistet der Volksbund seit Jahrzehnten einen Beitrag zur unmittelbaren Friedensarbeit. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

**Bitte unterstützen Sie unsere vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:**

Bankverbindung: BW-Bank Baden-Württemberg, IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64  
Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei – Herzlichen Dank!

gez. Guido Wolf MdL

Vorsitzender des Landesverbandes

gez. Hartmut Holzwarth

Vorsitzender Baden-Württemberg Bezirksverband Nordwürttemberg



## Naturpark Stromberg- Heuchelberg

### Aktuelle Naturparkinfo:

Bei allen Veranstaltungen können sich kurzfristige Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführer/-innen nachfragen.

Einen Überblick finden Sie auf unserer Webseite „naturpark-stromberg-heuchelberg.de“!

### Wer hat die Haselnuss geklaut?

21.10., Uhrzeit: 14.00 bis 16.00 Uhr: Kinder von 6 bis 10 Jahren können mit Naturparkführerin Angelika Hering gemeinsam die wunderschöne Räubergeschichte vom Eichhörnchen: „Wer hat die Haselnuss geklaut?“ hören. Bei Spiel und Spaß erfahren wir: Welche Tiere fressen Nüsse? Wie legen sie ihren Wintervorrat an? Finden sie die Nüsse wieder?

Naturparkführerin Angelika Hering, 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com. Kostenbeitrag: p. P. 8 €. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklinge Holzühle Naturparkzentrum. Anmeldung erforderlich.

### Das Glück hat lange Ohren

Eselerlebnis für die ganze Familie

21.10., Uhrzeit: 10.00 bis 12.30 Uhr: Auf dem Hof mit fünf Eseln gibt es viel zu entdecken. Maximus, Kaja, Kora, Kira und Kalea freuen sich schon auf euch. Im Stroh kann man Goldtaler finden, Geschichten lauschen, basteln und natürlich die Esel striegeln.

Naturparkführerin Kerstin Hofmann, 0152/32797579, kerstin.m.hofmann@web.de. Kostenbeitrag: p. P. 9 €, inkl. Material und Getränke. Treffpunkt: Ötisheim-Corres, Waldenserstr. 10, Anmeldung erforderlich.

### Stille Wanderung

21.10., Uhrzeit: 14.00 bis 17.00 Uhr: Bei dieser Wanderung in Sulzfeld werden Sie zur Ruhe kommen. Bestimmte Wegstrecken gehen wir in der Stille. Ein Genuss für Augen und Ohren. Die Natur kann deutlich intensiver wahrgenommen werden. Entschleunigung pur.

Naturparkführerin Jennifer Reisner, 0174/8294732, jennifer.reisner@web.de. Kostenbeitrag: p. P. 12 €. Treffpunkt: Streuobsterlebnispfad Sulzfeld. Anmeldung erforderlich.

### Entdeckungen im Bauerngarten

Herbst

22.10., Uhrzeit: 14.00 bis 16.30 Uhr: Das Jahr neigt sich – Zeit der Ernte – aber auch für die Aussaat des Wintergemüses. Mit den richtigen Sorten und wenig Aufwand lässt sich auch in der kalten Jahreszeit frisches Gemüse anbauen. Wir pflegen damit nachhaltig unseren Gartenboden mit all den Mikroorganismen darin. Altbewährtes und Neues zwischen Asiasalat, Pak Choi und Spinat.

Naturparkführerin Beate Zonsius, 0152/38268292, b.zonsius@gmx.de. Kostenbeitrag: p. P. 12 €, Kinder frei. Treffpunkt: Bretten, Salzhofen 4/1 Bretten Tierpark, Fußweg 5 Minuten. Anmeldung erforderlich.

### Naturparkmarkt Kürnbach

Mit dem „Krämer-Markt“

22.10., Uhrzeit: 11.00 bis 18.00 Uhr: Im Herbst lädt das Schwarzrieslingdorf Kürnbach traditionell zu einem Naturparkmarkt ein. Gesunde und schmackhafte Lebensmittel aus der Region direkt von den Erzeuger/-innen – das sind Naturparkmärkte. Eine reichhaltige Auswahl an Hausgemachtem, frischem Obst und Gemüse der Saison aber auch Käse, Honig, Säfte, Wein und vieles mehr bereichern Ihren Einkaufskorb. Genießen Sie ländliches Ambiente und regional erzeugte Lebensmittel.

Veranstalter: Gemeinde Kürnbach und Naturpark Stromberg-Heuchelberg, 07046/884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de. Treffpunkt: Zentrum Kürnbach. Keine Anmeldung erforderlich.

### „Die kleine Hexe“

Mitmachgeschichte

28.10., Uhrzeit: 10.00 bis 14.00 Uhr: Kinder von 6 bis 10 Jahren können mit Naturparkführerin Angelika Hering zu Halloween im und um das Naturparkzentrum bei Spiel, Spaß und Basteln gemeinsam eine wunderschöne Geschichte „der kleinen Hexe“ von Otfried Preußler miterleben. Lasst euch überraschen.

Naturparkführerin Angelika Hering, 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com. Kostenbeitrag: p. P. 20 €, inkl. Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum. Anmeldung erforderlich.

### Oberderdinger Horn

28.10., Uhrzeit: 11.00 bis 14.30 Uhr: Beim Weg vom geologischen Fenster über den Bernhardsweiher zum Weinplateau genießen wir die großartigen Aussichten und erfahren Interessantes über unseren Wald, den Bernhardsweiher und über Streuobstwiesen. Am geologischen Fenster sehen wir, wie der Stromberg vor 200 Millionen Jahren entstanden ist. Untermalt wird das ganze durch das bunte Laub der Reben und Eichen.

Naturparkführer Frank Zisler, 0178/9407030, fzi.naturparkfuehrer@t-online.de. Kostenbeitrag: p. P. 10 €, Kinder 5 €.

Treffpunkt: Oberderdingen, Parkplatz Horn geologisches Fenster. Anmeldung erforderlich.

### Gemeinsam statt allein

Wanderung am Sonntagvormittag

29.10., Uhrzeit: 10.00 Uhr: Wanderung für Alleinstehende. Eine schöne Aussicht vom Zweifelberg und Krapfen können wir bei dieser Wanderung genießen. Ein abwechslungsreicher Rundweg führt uns durch die herbstliche Natur entlang der Weinberge und durch den Wald, teils auf schmalen Pfaden.

Naturparkführerin Sabine Schönfeld, 07066/9155046, obstundmehr@gmx.de. Ca. 2,5 Std.,

p. P. 8 €, Treffpunkt: Neipperg bei Anmeldung. Anmeldung erforderlich.

### 4 Tage „Naturparkforscher unterwegs im Herbst“

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Ab 30.10. bis 03.11., Uhrzeit: 9.00 bis 14.00 Uhr  
Kinder können 4 Tage (außer Allerheiligen) täglich von 9.00 bis 14.00 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes im und um das Naturparkzentrum die Natur und Geschichte des Naturparks im Herbst erforschen. Nisthilfen und Futterstationen basteln, Spiel, Spaß, und vieles mehr steht auf dem Programm.

Naturparkführer/-in Angelika Hering und Michael Wennes, 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com. Kostenbeitrag: p. P. 130 €, inkl. Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklinge Holzühle. Anmeldung erforderlich.

### Pferde verleihen uns Flügel!

Pferde erleben in der Naturlandschaft im Kraichgau

05.11., Uhrzeit: 10.00 bis 12.00 Uhr: Bei einem Spaziergang mit unseren Shettyponys werden wir unsere vielfältige Naturlandschaft neu entdecken. Vorbei an Wiesen und Feldern geht es auf unsere Pferdekoppel. Dort lernen wir, welche Kräuter die Pferde lieben und was auch für uns genießbar ist. Erste Reitversuche, Striegeln der Ponys und eine Kostprobe der gesammelten Kräuter werden nicht fehlen.

Naturparkführerin Desiree Maag-Nagel, 0173/2963004, info@naturhofambromberg.de. Kostenbeitrag: p. P. 21 €, Kinder 11 €, inkl. Getränke und Stärkung. Treffpunkt: Bretten, Naturhof am Bromberg Bretten-Sprantal. Anmeldung erforderlich.

### Sommerliche Temperaturen bei der Pilzausstellung am Naturparkzentrum

Sonnenschein und Badewetter herrschten bei der Pilzausstellung des Pilzvereins Heilbronn am Wochenende des 7. und 8. Oktobers.



Bild: Frank Zisler

Die warmen Temperaturen und die Trockenheit der letzten Wochen sind die Ursachen dafür, dass die Pilzernte in den Wäldern des Naturparks in diesem Jahr bislang größtenteils ausfällt. Die Mitglieder des Pilzvereins Heilbronn wussten sich zu helfen und sammelten die Pilze für ihre alljährliche Pilzausstellung in den Wäldern der benachbarten Naturparke Odenwald und Schwäbisch-Fränkischer Wald. So konnten sie den Besucher/-innen auch in diesem Jahr in Zaberfeld wieder eine umfassende Pilzschau mit über 200 verschiedenen Arten präsentieren.

Keine Pilze, keine Pilzsammler/-innen: In diesem Jahr fehlten auch die Körbe der Besucher/-innen, meist bis zum Rand mit frisch gesammelten Pilzen gefüllt, um sie durch die Pilzsachverständigen bestimmen zu lassen. Doch auch ohne eigene Pilzfunde war das Inte-

resse bei den Besucher/-innen am Thema Pilze groß. Alle waren beeindruckt, wie die Pilzspezialisten die Pilze im Gespräch lebendig werden lassen.

„Mit diesen spannenden zusätzlichen Informationen kann ich mir die Pilze viel besser merken!“, sagte ein begeisterter Besucher. „Bis zum nächsten Jahr, wir kommen bestimmt wieder!“, hörte man häufig zum Abschied.



**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

#### Aktuelle Führungstermine

**Mittwoch, 25.10.2023, 14 Uhr, „Traumhafte Farben der Reblandschaft“**

Die Mönchsbergtour am Mittwoch. Der Herbst ist da, es kehrt Ruhe ein. Idyllische, geführte Weinwanderung mit WeinErlebnisFührerin Susanne Müller durch die malerischen Weinberge am Fuße des Mönchsbergs. Erfahren Sie viel Wissenswertes über Weinbau, Kellerei, Land und Leute. Kosten: 21 €/P., inkl. Secco, 3er-Weinprobe und Handvesper, nur mit Voranmeldung. Treffpunkt: Sportgelände Dürrenzimmern oder Kirchplatz, wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung: Weinkonvent Dürrenzimmern, Tel. 07135/95150 oder info@weinkonvent-duerrenzimmern.de.

**Samstag, 28.10.2023, 10–14 Uhr, „Die kleine Hexe“ Mitmachgeschichte**

Kinder von 6–10 Jahren können mit Naturparkführerin Angelika Hering zu Halloween im und um das Naturparkzentrum bei Spiel und Spaß gemeinsam eine wunderschöne Geschichte „der kleinen Hexe“ von Otfried Preußler miterleben. Treffpunkt: Naturparkzentrum Zaberfeld, Kosten: 20 €/Kind, Anmeldung: Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 0162/7803936 oder angelika.hering68@gmail.com.

**Montag, 30.10.2023, 9 Uhr, 4 Tage Naturparkforscher**

Kinder von 9–14 Jahren können 4 Tage täglich von 9–14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes im und um das Naturparkzentrum die Natur und Geschichte des Naturparks im Herbst erforschen. Nisthilfen und Futterstationen basteln – Spiel, Spaß, und vieles mehr steht auf dem Programm. Kosten: 130 €/Kind für 4 Tage, Anmeldung: Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 0162/7803936 oder angelika.hering68@gmail.com.

**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Str. 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo. 9–13 Uhr, Di./Mi. 9–17 Uhr, Do./Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr.

**20 Uhr Rehragout-Rendezvous**

FSK: 12, 97 Minuten, Eintritt 7€

Es ist schon erstaunlich, wie es den Machern der Eberhofer Krimis immer wieder gelingt vollkommen neue absurde Wendungen in die eigentlich bekannte Geschichte einzufügen. Rehragout-Rendezvous wurde damit zu einer der besten Eberhofer Filme überhaupt.

Tickets: online unter [www.mobileskino-bw.de](http://www.mobileskino-bw.de) und an der Abendkasse.

### Standesamt am 24.10. erst ab 15 Uhr geöffnet

Am Dienstag, 24. Oktober ist das Standesamt wegen einer internen Schulung erst ab 15 Uhr geöffnet.

Um Beachtung wird gebeten.

### Brennholzbestellungen Forstrevier Zabergäu

Ab sofort ist es möglich Brennholz im Revier Zabergäu zu bestellen. Bitte beachten Sie, dass alte Bestellungen, welche vor dieser Veröffentlichung per E-Mail oder anderweitig getätigt wurden, für die neue Brennholzseason nicht berücksichtigt werden. Es werden prioritär Bürger im Revier bedient, d.h. Bürger der Ortschaften Zaberfeld, Pfaffenhofen, Güglingen, Clebronn und Brackenheim (inkl. zugehöriger Teilorte).

Der Bereitstellungsort für Ihr Brennholz ist das Forstrevier Zabergäu – es wird versucht die Bürger ortsnah zu bedienen, es gibt jedoch keinen Anspruch auf Holz in der Heimatgemeinde. Die maximale Abgabemenge pro Bestellung und Person beträgt 10 bzw. maximal 15 Festmeter. Der Bereitstellungszeitpunkt ist nicht festgelegt und bewegt sich je nach Einschlag zwischen Dezember und März. Die Reihenfolge der Bestellungen ergibt sich nach dem Abgabezeitpunkt. Die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Bestellzettel können im Rathaus abgegeben oder per Mail an torsten.behringer@gueglingen.de geschickt werden. Das Bestellformular ist auf der Homepage unter „Formulare auf einen Blick“ eingestellt.

### Rentenberatung im Rathaus in Güglingen

**am 14. November 2023 von 14–17.30 Uhr** durch einen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund

Wir bitten bei Interesse um Terminvereinbarung bei Frau Scheid, Tel. 07135/108-39.

Mitzubringende Unterlagen:

Ausweis oder Pass

Rentenauskunft (mit Versicherungsverlauf – Aufstellung der Arbeitsjahre)

evtl. Nachweise zum Sachverhalt



**MEDIOTHEK GÜGLINGEN**

**Medientipp der Woche „Heiß auf Gemüse“ von Jörg Heiß & Martin Krumben**

Das MDR Gartenbuch zur beliebten TV-Serie „Heiß auf Gemüse“!

Jörg Heiß, bekannt aus der MDR-Fernsehserie „Heiß auf Gemüse“, und passionierter Hobby-

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# GÜGLINGEN

### Geschwindigkeitsmessungen September 2023

Messort: Güglingen

Zeitraum: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Messstelle	Datum der Messung	festgesetzte Geschwindigkeit für Pkw	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Güglingen, Ochsenwiesenstraße	05.09.2023	70	276	8	96
Güglingen, Oskar-Volk-Straße	11.09.2023	30	59	3	41
Güglingen, L 1103 Brackheimer Straße	14.09.2023	30	154	23	67
Güglingen, L 1103 Brackheimer Straße	21.09.2023	30	602	50	50



**15 Uhr Barbie**

FSK: 6, 97 Minuten, Eintritt 6 €

Barbie lernt auf ihrer Reise außerhalb ihrer Heimat Barbiland viel über die reale Welt und ihre Gefahren.

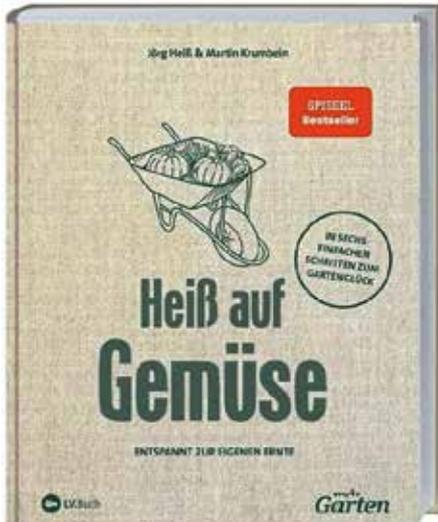
Dabei erkennt sie, was Perfektion wirklich bedeutet.

**17.30 Uhr Im Taxi mit Madeleine**

FSK: 12, 91 Minuten, Eintritt 7€

Madeleine muss ins Altersheim. Während der Fahrt im Taxi kommen alte Erinnerungen hoch. Sie lässt sich vom Taxifahrer an all die Orte fahren die für ihr Leben wichtig waren. Und da kommt einiges zusammen.

gärtner, schreibt auf Augenhöhe: Schritt für Schritt erklärt er, wie sich der Traum vom eigenen Gemüsegarten umsetzen lässt. Die ideale Geschenkidee für alle Gartenfreunde! Vom Boden über Kompost und Kreislaufwirtschaft bis zur Auswahl der Pflanzen profitieren die Leser vom gesammelten Erfahrungsschatz des Autors. Auch wertvolle Tipps für den Schutz und die Pflege der neuen Schützlinge kommen nicht zu kurz.



© Landwirtschaftsverlag GmbH, Münster-Hiltrup 2023

© 2023 Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

- Der Spiegel-Bestseller von Jörg Heiß und Martin Krumbain: Gemüsegarten für Anfänger
- Bodenverbesserung: Vom Jäten, Umgraben und Kompostieren
- Gestaltungsideen für den eigenen Nutzgarten: Anbaumethoden, Pflanzregeln & Co.
- Herausforderungen im Gemüsegarten: Schädlinge und andere ungebetene Gäste
- Pflanzen stärken: Von der richtigen Pflege bis zur erfolgreichen Ernte

(Quelle: Landwirtschaftsverlag: <https://buchweltshop.de/>)

**Jetzt schon an den Garten im Frühjahr denken!**

**„Jede Blüte zählt“ Lesung mit Bärbel Oftring – 2. November 2023 in der Mediothek Güglingen**

Tierparadiese im eigenen Garten pflanzen und pflegen. Gärtnern im Einklang mit der Natur. Vögel, Insekten und andere heimische Tiere, aber auch die heimischen Wildpflanzen haben es heutzutage nicht leicht: Versiegelte Kiesflächen, der Einsatz von Pestiziden, penibel aufgeräumte Gärten und viele andere Gründe führen zu dramatischen Rückgängen, die auch unser menschliches Leben bedrohen. In Ihrem Garten und Balkon können Sie zwar nicht die Welt retten, aber durch die Wahl der richtigen Pflanzen, das Schaffen von Kleinstrukturen und naturgerechter Gartenpflege können Sie einen wichtigen Beitrag für den Erhalt der Artenvielfalt tun. Warum das überlebenswichtig ist und wie dies geht erfahren Sie von der Diplom-Biologin und Spiegel-Bestsellerautorin Bärbel Oftring.

In diesem Vortrag geht es zunächst um die aktuelle Situation der Natur bei uns und die enorme Bedeutung von Gärten, schließlich konkret um Anlage und Pflege.



Wo: Mediothek Güglingen

Wann: 2. November 2023, 19.00 Uhr

Eintritt 10 Euro

Karten gibt es in der Mediothek Güglingen

## RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



**Am Samstag: „Crime Scene Güglingen“**

Am Samstag wird in Güglingen die diesjährige Veranstaltungsreihe der „Kulturregion Heilbronner Land 2023“ beschlossen, die mit dem Motto „Baukultur im Zeichen ihrer Zeit“ überschrieben ist.



Auf dem Programm steht nochmals die **True-Crime-Stadtführung „Crime Scene Güglingen“**:

Nichts für ganz schwache Nerven: Museumsleiter und Historiker Enrico De Gennaro nimmt Sie auf diesem geführten Spaziergang mit, die dunkle und schaurige Seite des Städtchens und seiner Gemarkung kennenzulernen – hinterher werden Sie garantiert manche Örtlichkeiten und viel Vertrautes mit völlig anderen Augen sehen.

Im Mittelpunkt stehen düstere Begebenheiten aus den letzten rund 400 Jahren bis in jüngere Zeit, darunter:

- Das Mordkomplott des Bürgermeisters
- Kopfschuss am Stadttor
- Mysteriöse Blutquellen im Stadtgraben
- Geplanter Giftmord: Scheidung auf Schwäbisch
- Die Judenpogrome im „Rindfleisch“
- Auf der Spur des Hammermörders
- Vom Stadtknecht in die Luft gesprengt
- Justizmord am polnischen Fremdarbeiter
- K(I)eine Gnade für die Sodomisten-Buben
- und einiges mehr ...

**Termin:** Samstag, 21.10.2023, 17 Uhr

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Kosten:** 9,- € p. P.

Tickets über [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Treffpunkt:** Rathaus, Güglingen

**Veranstaltungsort:** outdoor im Stadtraum und außerorts

**Sonntags-Öffnung der Ausstellung „Gunther Stilling: Werkschau und Grafik“ im Rathaus und Führung in „Gunther Stilling – Antike. reloaded.“ im Römermuseum**



Links: „Dorischer Hoplit (I) / Hommage à B. R.“ (1980), rechts: „Dorischer Hoplit (II)“ (1980)

Am kommenden Sonntag findet die zweite Sonntags-Öffnung der Ausstellung **„Gunther Stilling: Werkschau und Grafik“** der „Bürgerstiftung Kunst für Güglingen“ im Rathaus statt.

Da sich die Öffnungszeiten dieser Ausstellung mit der Schau **„Antike. reloaded.“** im Römermuseum nicht überschneiden, ist an ausgewählten Sonntagsterminen die Stilling-Ausstellung im Güglinger Rathaus zusätzlich parallel zur Schau im Römermuseum zugänglich.

**Termin:** Sonntag, 22.10.2023 von 14–18 Uhr



Gunther Stilling: „Ikarus I“ (1980)

Angeboten wird am selben Nachmittag eine öffentliche Führung mit Museumsleiter Enrico De Gennaro durch die Stilling-Ausstellung im Römermuseum, bei welcher das plastische Werk des Künstlers und sein Antiken-Bezug im Mittelpunkt steht.

**Termin:** Sonntag, 22.10.2023, 15 Uhr

**Kosten:** 4,- € zzgl. erm. Eintritt

**Dauer:** ca. 90 Minuten

## Freiwillige Feuerwehr Güglingen



[www.feuerwehr-gueglingen.de](http://www.feuerwehr-gueglingen.de)

### Altersabteilung

Am Donnerstag, 26. Oktober 2023 trifft sich die Altersabteilung um 19.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

### Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 24. Oktober 2023 trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# PFAFFENHOFEN

### Aus der Verwaltung

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am vergangenen Freitag konnten wir in Weiler einen wirklich wunderschönen Festabend zum Jubiläum feiern. Das Sängerheim war bis zum letzten Platz besetzt und wurde von Frau Oehler mit den Ortsfarben gelb und schwarz wunderschön in herbstlichem Look geschmückt. Bei der Begrüßung der Festgäste konnte ich auch eine besondere Ehrung vornehmen. Herr Werner Stuber wurde für seinen ehrenamtlichen Einsatz die goldene Medaille der Gemeinde Pfaffenhofen verliehen. Die geladenen Festredner, sowohl Herr Landrat Heuser, als auch Bürgermeister a. D. Dieter Böhlinger, begeisterten die Gäste mit Ihren Ausführungen zu Weiler. Herr Landrat Heuser hatte als Geschenk eine vorbereitete Unterschriftenurkunde für den Jubiläumsabend mitgebracht. Jeder Gast sollte sich darauf eintragen, so dass man in 100 Jahren beim nächsten Jubiläum sehen könnte, wer bei der 900 Jahre-Feier anwesend war. Eine sehr schöne Idee, die im Anschluss an die Reden auch umgesetzt wurde. An diesem Abend erhielt Weiler zwei Linden-Bäume geschenkt, nämlich von Herrn Bürgermeister a. D. Böhlinger und der Stadt Güglingen als Nachbarschaftsgruß zum Geburtstag. In seiner Rede erklärte Herr Böhlinger dazu, dass er vor einigen Jahren eine (laut Gutachten) kranke Linde fällen ließ, die sich im Nachhinein nicht als so krank herausstellte. Um diesen verlorenen Baum in Weiler zu ersetzen hat er sich dieses schöne Geschenk ausgesucht. Herzlichen Dank für diese schönen Gesten. Die Beiträge der Chorgemeinschaft aus Liederkrantz Weiler und Pfaffenhofen wurden für Ihre schmissigen Beiträge, ganz besonders auch für das schöne „Weiler-Lied“ vom Publikum gefeiert, ebenso der Posaunenchor.



Als Festredner war an diesem Abend Herr Jeff S. Klotz eingeladen. Als Historiker berichtete er von der langen Geschichte von Weiler. Dabei gab es für die Zuhörer so manche Überraschung. Herr Klotz machte Geschichte lebendig, seine lebhaft erzählte Geschichte ließ keine Sekunde Langeweile aufkommen, im Gegenteil. Wir erfuhren, dass Weiler im Mittelalter eine herausragende Stellung unter den umliegenden Dörfern und sogar ein eigenes Ortsrecht hatte, die Menschen waren freie Bauern, was eine echte Seltenheit war. Ein gewisser Reichtum hatte der Ort wohl seiner Grenzlage und den damit verbundenen Zolleinnahmen zu verdanken. Bereits die Ersterwähnung des Ortes, die Schenkung der halben Kirche zu Weiler an das Kloster Odenheim, lässt sich in einer

Betrachtung der politischen Verhältnisse im Mittelalter als machterhaltende Maßnahme der Herren von Lauffen verstehen. Auch der Bezug zu den Bistümern Speyer und Worms war für das Ortsgeschehen prägend, denn die kirchlichen Bistümer spielten zur damaligen Zeit eine wichtige Rolle im politischen Gefüge. Wir hörten weiter, dass die Kirche in Weiler als „Kirche des Heiligen Grabes“ in Speyer gleich 3 Altäre hatte und damit eine gewisse Bedeutung der Kirche nachgewiesen werden kann. Auch fand Herr Klotz bei seinen Nachforschungen, dass drei Einwohner aus Weiler bei den Kreuzzügen dabei waren, also auch ein Bezug zur Kreuzritterschaft hergestellt werden kann. Nun fragt man sich vielleicht, wo der Wendepunkt in der Geschichte bei der Entwicklung von Weiler war. Dies hängt stark mit der Entdeckung von Amerika und dem Verfall des Goldwertes zusammen dem eine Wirtschaftskrise folgte. Die darauffolgende Reformation brachte für Weiler keine Besserung und im 30-jährigen Krieg wurden fast alle Bewohner ausgelöscht. Danach waren die wohlhabenden Familien aus dem Ort verschwunden. Die Bedeutung des Ortes war nach dieser Zeit nicht mehr dieselbe wie zuvor. Die anwesenden Gäste waren von diesen Erkenntnissen zur Vergangenheit des Ortes und dem „wilden Ritt durch die Geschichte“, auf den uns Herr Klotz mitgenommen hatte, schlichtweg begeistert.



Das allgemeine Lob im Anschluss zu unserem Festabend hat mir gutgetan, ich bedanke mich dafür. Doch lag die Organisation dieses Abends hauptsächlich bei den Vereinsvorständen aus Weiler und den Aktiven in den Vereinen, sowie unseren Mitarbeiterinnen aus der Verwaltung, insbesondere Frau Kux und Frau Munz, aber auch Bauhof und Hausmeister. Ihnen allen zusammen möchte ich das große Lob weitergeben. Ebenso an alle helfenden Hände, die diesen Festabend zu dem gemacht haben was er war. Ob den BäckerInnen vom Backhaus für die leckeren Zwiebelkuchen, der Bäckerei Wahl für den schönen 900 – Hefezopf, den Kindern der Betreuung für den Tischschmuck oder den Künstlern die das Weiler Wappen so schön nachgebaut haben. Ein riesiges Team an HelferInnen war für den Umbau des Saales nach den Vorträgen und auch für Bewirtung im Anschluss im Einsatz. Danke, danke, danke, es war einfach ein toller Abend, und das wegen Ihrem ehrenamtlichen Engagement.

#### Besichtigung des neuen Werks der Firma Layher in den Langwiesen

Am Samstag stand mit der Einladung zur Besichtigung des neuen Werks der Fa. Layher

in den Langwiesen in Clebronn das nächste Highlight am Wochenende an. Zusammen mit einigen Gemeinderäten ließen wir es uns nicht nehmen die neuen Betriebsstätten zu besichtigen. Eine wahrhaft beeindruckende Ablauforganisation konnte bestaunt werden und auch die Feierlichkeiten zur Eröffnung haben mich begeistert.



#### Jahreshauptübung der Feuerwehr

Am Samstagnachmittag fand die Jahreshauptübung der Feuerwehr Pfaffenhofen statt. Mit sehr schnellen Ausrückzeiten konnten die Kameradinnen und Kameraden dabei überzeugen. Alle gestellten Aufgaben wurden erfolgreich gemeistert. Im Ernstfall wären an diesem Nachmittag 3 Menschen aus einem brennenden Haus gerettet worden. Als Bürgermeisterin freut es mich sehr, dass unsere Wehr ein so gut eingespieltes Team ist. Übungen sind essentiell, damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt. Vielen Dank an alle Beteiligten. Der Übungseinsatz war von der Feuerwehrrführung hervorragend vorbereitet und auch die Nachbesprechung war ein wichtiger Teil der Übung. Herzlichen Dank an das Führungsteam, aber auch an die Jugendfeuerwehr, die zum Teil mit großem Mut (Rettung durch Fenster im ersten Stock über eine Leiter) als Opfer agierten.



### Bildernachmittag in Weiler

Am Sonntag fand ein Bildernachmittag als weitere Veranstaltung im Jubiläums-Reigen statt. Gemütlich bei Kaffee und Kuchen konnten die Gäste den Filmsequenzen und der Bildershow im Sängenheim folgen. In der Vorbereitung zu diesem Nachmittag steckte erneut ein organisatorischer Kraftakt. Der Zusammenschritt der Fotos und Filme war eine sehr zeitaufwändige Angelegenheit, der man sich gestellt hatte. Dem gesamten Film/Bilder-Team unter Leitung von Dieter Kleinschrod ein herzliches Dankeschön, ebenso wie den fleißigen Helferinnen und Helfern die auch diesen Event wieder möglich machten.

### Baufortschritt Kindergarten Strombergzweige

Mittlerweile kann man die Neugestaltung der Außenflächen gut erkennen, Rasen wurde bereits eingesät. Ein Ahorn wurde gepflanzt, sodass die Kinder im Sommer natürlichen Schatten haben.



### Architekturpreis in Pfaffenhofen

Gefreut habe ich mich diese Woche über die Nachricht, dass das Holz-Stroh-Haus von Herrn Hoinka in der Keltergasse zum Haus des Jahres gekürt wurde und damit einen wichtigen Architekturpreis gewonnen hat. Herzlichen Glückwunsch auch im Namen des Gemeinderates.

### Künstlertreff am Freitag, 20.10.2023 im Rathaus

Bereits an diesem Freitag findet unser Künstlertreff und damit die Ausstellungseröffnung „Der Sonne Nacht“ der Künstlerin Nicole Bianchet im Rathaus statt. Ich freue mich auf viele Besucher und einen schönen kunstsinnigen Abend mit Ihnen.

Herzlichst Ihre

Carmen Kieninger  
Bürgermeisterin

### Gemeinderatssitzung am 25. Oktober 2023

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 25. Oktober 2023, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

#### Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 27.09.2023
2. Bürgerfragestunde
3. Bericht zur Sozialarbeit an der Grundschule Pfaffenhofen
4. Baugesuche
  - Blumenstr. 3, Flst. 1181 – Sanierung EFH zu Effizienzhaus, Rück- und Neubau eines Daches mit Erhöhung

- Blumenstr. 5 Flst. 1182/1 – Sanierung EFH zu Effizienzhaus, Rück- und Neubau eines Daches mit Erhöhung
  - 5. Bekanntgaben und Sonstige gez.
- Carmen Kieninger  
Bürgermeisterin

### Ehrung von Herrn Werner Stuber im Rahmen des Festabends in Weiler

Herr Werner Stuber hat aus den Händen von Bürgermeisterin Carmen Kieninger die goldene Ehrenmedaille der Gemeinde Pfaffenhofen erhalten.



In Ihrer Laudatio führte die Bürgermeisterin aus, dass ihr Herz die wunderschöne Festschrift gewonnen hatte. Herr Werner Stuber, hat in diese Schrift viel Zeit und noch mehr Herzblut gesteckt. Er hat viele Texte geschrieben oder redigiert, Bilder angeordnet und die gesamte Druckvorlage ist von ihm erstellt. Er hat dabei viele Stunden ehrenamtlich für dieses Projekt gesetzt und das ist schon ein besonderer Einsatz. Herr Stuber, hat in den vergangenen Jahren aber nicht nur dieses Projekt umgesetzt, sondern er hat sich allgemein um die historischen Belange im Ort gekümmert. Auf sein Betreiben hin wurden z. B. Hinweistafeln im Ort vor interessanten Gebäuden aufgestellt. Sein großes Interesse gilt auch dem aktuellen kommunalpolitischen Geschehen, er berichtet in der Rundschau über unsere Gemeinderatssitzungen und betätigt sich als Fotograf auf verschiedensten Veranstaltungen, alles immer ehrenamtlich. Aber auch darüber hinaus war er für andere Menschen da, er hat bereits über 100 Mal Blut gespendet und ist damit ein Lebensretter. Dies gilt im Übrigen auch für seine über 40-jährigen Mitgliedschaft in der Feuerwehr Pfaffenhofen wofür er 2016 mit der silbernen Ehrenmedaille der Gemeinde geehrt wurde. Für sein Engagement in historischen und politischen Belangen der Gemeinde sowie die gelebte Mitmenschlichkeit wurde ihm diese Ehrung zuteil.

### Einladung zur Bürgersprechstunde mit Frau Bürgermeisterin Kieninger am 24.10.2023

Am Dienstag, 24. Oktober 2023 laden wir Sie zwischen 17.00 und 18.00 Uhr recht herzlich zu einer Bürgersprechstunde ins Rathaus ein. Natürlich können Sie, wie immer, all Ihre Themen mitbringen. Eine vorherige Anmeldung unter 07046/96200 oder bma@pfaffenhofen-wuertt.de unter Angabe Ihres Themas ist erforderlich. Wir freuen uns auf Sie!

### Herzlich willkommen

Die Gemeinde Pfaffenhofen freut sich über zwei neue Mitarbeiterinnen: Frau Bettina Moosherr unterstützt seit dem 01.10.2023 unser Bürgerbüro.



Ebenfalls zum 01.10.2023 durften wir Frau Merret Köpfe als neue Erzieherin in unserer Kindertagesstätte „Haus der Strombergzweige“ begrüßen.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeiterinnen viel Erfolg und Freude bei der Arbeit.

### Festabend zur 900-Jahr-Feier von Weiler

#### Ein Fest von Bürgern für die Bürger

Mit einem sehr schönen und harmonischen Festabend feierten am vergangenen Freitagabend die Weilermer zusammen mit vielen Gästen ihren 900. Geburtstag, die erste urkundliche Erwähnung des Ortes am 5. März 1123. Und was hätte nicht besser zur Festeröffnung passen können als das vor 40 Jahren zur 700-Jahr-Feier des Dorfes von Gerhard Hammer komponierte Weiler-Lied: „Ich kenn einen kleinen Ort, da ist es wunderschön ...“. Vorgetragen vom gemeinsamen Chor der beiden Gesangsvereine Weiler und Pfaffenhofen unter der Leitung von Julius Gyurcsek.



Auch der Pfaffenhofener Posaunenchor umrahmte den stimmungsvollen Abend.



Bürgermeisterin Carmen Kieninger freute sich, dass sie in dem voll besetzten, in den Gemeindefarben gelb und schwarz dekorierten, mit

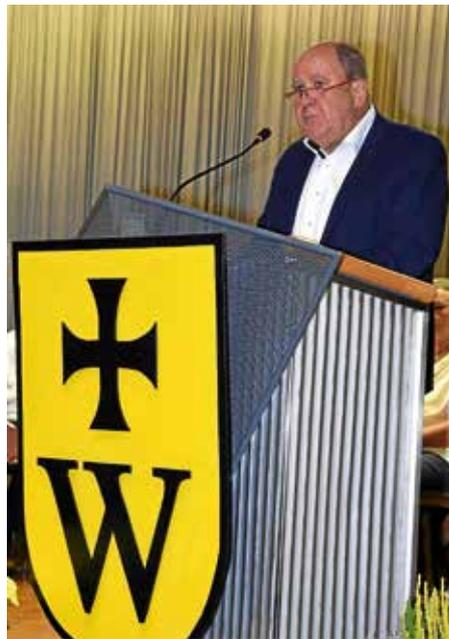
zur Jahreszeit passenden gelben Herbstblumen geschmückten Saal des Liederkranz Sängerkreis' begrüßen durfte. Auch die politische Prominenz, Bundes- und Landtagsabgeordnete, der Landrat und Vertreter und Vertreterinnen der Nachbargemeinden kamen zum Fest. Vor allem aber freute sich Carmen Kieninger über die vielen fleißigen Weilermer Bürger und Bürgerinnen, die mit großem Engagement das Jubiläumsfest vorbereiteten und den Abend organisierten. Auch eine sehr schöne und informative Festschrift mit vielen Bildern und Erinnerungen habe ein Team produziert. Mächtig ins Zeug gelegt hätten sich auch die Verwaltungsmitarbeiterinnen und die Männer vom Gemeindebauhof, lobte die Verwaltungschefin.



Den Reigen der Reden, die an einem solchen Fest nicht ausbleiben dürfen, eröffnete Landrat Norbert Heuser. Er überbrachte nicht nur die Grüße des Landkreises, sondern schmünzelte auch ein bisschen über die Feierlaune der Weilermer: Wenn man vor 40 Jahren die 700-jährige Erwähnung des Ortes feierte, auch im Bewusstsein des falschen Datums, und jetzt das gesicherte 900-jährige Bestehen des Ortes feiert, dann sei das schon auch ein Beweis, „dass die Weilermer eben gerne feiern und festeln können“.



Altbürgermeister Dieter Böhringer blickte in seinem Grußwort an die Weilermer noch einmal auf die vergangenen 40 Jahre Weilermer Geschichte zurück, die er als Bürgermeister mitgeprägt hat. Aus seinem reichen Erfahrungsschatz plauderte er ein bisschen aus dem Nähkästchen und erzählte einige bekannte und weniger bekannte Anekdoten, die er in Weiler erlebte.



Höhepunkt des Abends war dann aber die Festrede des Historikers Jeff S. Klotz. Mit einer sehr kurzweiligen, da und dort auch zum schmünzeln anregenden, Erzählung blickte er auf die 900-jährige Geschichte von Weiler zurück. Spannend waren vor allem auch seine Aussagen zu den politischen Zusammenhängen der damaligen Schenkung der Weilermer Güter an das Kloster von Odenheim. Denn auch damals schon, im Mittelalter, hatten solche Geschäfte immer einen politischen Hintergrund: Es ging um Einfluss, Macht und Machterhaltung der jeweils herrschenden Familien in den Landesteilen. Eine ganz entscheidende Bedeutung kam dabei immer auch der katholischen Kirche zu. Nicht selten seien gerade die großen und einflußreichen Bistümer, ob Worms oder Speyer, die eigentlichen Institutionen gewesen, die im Hintergrund die Fäden der Macht in Händen hielten.



Beim anschließenden Stehempfang mit Sekt, Wein und Häppchen hatten die Besucher dann noch lange viel Gesprächsstoff. Natürlich nicht nur über die Weilermer Geschichte, sondern man genoss den Abend auch zur Begegnung und Unterhaltung mit den Nachbarn. Natürlich

war den Weilermern der eine Festabend nicht ausreichend, um das Jubiläum gebührend zu feiern.



Der Liederkranz veranstaltete deshalb am Sonntagnachmittag noch einen gemütlichen Kaffee und Kuchen-Treff. Mit Filmausschnitten vom viertägigen 700-Jahr-Fest und dem 100-Jährigen des Gesangsvereins wurde noch einmal zurück geblickt und in Erinnerungen geschwelgt. wst



## Brennholzbestellungen Forstrevier Zabergäu

Ab sofort ist es möglich Brennholz im Revier Zabergäu zu bestellen. Bitte beachten Sie, dass alte Bestellungen, welche vor dieser Veröffentlichung per Mail oder anderweitig getätigt wurden, für die neue Brennholzseason nicht berücksichtigt werden. Es werden prioritär Bürger im Revier bedient, d.h. Bürger der Ortschaften Zaberfeld, Pfaffenhofen, Güglingen, Cleebronn und Brackenheim (inkl. zugehöriger Teilorte).

Der Bereitstellungsort für Ihr Brennholz ist das Forstrevier Zabergäu – es wird versucht die Bürger ortsnah zu bedienen, es gibt jedoch keinen Anspruch auf Holz in der Heimatgemeinde. Die maximale Abgabemenge pro Bestellung und Haushalt beträgt 10 Festmeter. Der Bereitstellungszeitpunkt ist nicht festgelegt und bewegt sich je nach Einschlag zwischen Dezember und März. Die Reihenfolge der Bestellungen ergibt sich nach dem Abgabezeitpunkt. Die Bestellzettel können auf dem Rathaus Pfaffenhofen Zi. 3 abgeholt werden oder auf der Homepage [www.Pfaffenhofen-Wuertt.de](http://www.Pfaffenhofen-Wuertt.de) heruntergeladen werden. Die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Bestellzettel können im Rathaus, Zimmer 3 abgegeben oder per E-Mail an [Stefanie.Koehler@Pfaffenhofen-Wuertt.de](mailto:Stefanie.Koehler@Pfaffenhofen-Wuertt.de) geschickt werden.

## Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgender Fundgegenstand abgegeben.

- 1 Schlüssel

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Frau Stark oder Frau Moosherr, Zimmer 1, Tel. 07046/9620-22.

## Wasserzählerablesung 2023

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Zählerstands-anforderung für Ihren Wasserzähler. Bitte tragen Sie den Zählerstand und das Ablesedatum auf der Rückseite des Schreibens ein und senden es innerhalb der nächsten Tage zurück. Sie können den Zählerstand auch ganz bequem per E-Mail an [Stefanie.Koehler@Pfaffenhofen-wuertt.de](mailto:Stefanie.Koehler@Pfaffenhofen-wuertt.de) oder per Fax 07046/9620-2923 melden. Die Meldung des Zählerstandes sollte bis 15. November 2023 erfolgen. Sollte bis dahin keine Meldung vorliegen, wird der Zählerstand geschätzt. Die Jahresendabrechnung wird Mitte Dezember zugestellt. Bei Fragen hilft Ihnen Frau Köhler, Tel. 07046/9620-23, gerne weiter.

## Pfaffenhofen Künstlertreff

### Nicole Bianchet „Der Sonne Nacht“

20. Oktober bis 17. November 2023 im Rathaus Pfaffenhofen Eröffnung 20. Oktober 2023, 20.00 Uhr.



Zum Künstlertreff in Pfaffenhofen laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein. Eröffnet wird die Ausstellung mit Bianchets Songs, gespielt von ihrem aktuellen Trio mit Sarah Ullmann und Beni Beni. Bianchets Werk entfaltet seine Kraft abseits des oberflächlichen und oftmals rationalistischen (und technologieaffinen) Zeitgeistes durch archaisch wirkende Techniken und eine archetypische Motivik. Mit dem Cuttermesser schneidet sie eruptiv und energetisch in zarte malerische Lasuren, setzt Schnitte fast wundengleich in entzückend-verstörende Farbkombinationen. Vordergründig Liebliches wie ornamentale Baumlandschaften und fordernd blickende Frauenköpfe werden mit den tiefen Schnitten konfrontiert, bisweilen durchkreuzen Textfragmente aus Popsongs die Bilder und schaffen so weitere inhaltliche Ebenen. Das Mythische wird körperlich, das Anwesende surreal, Farben zu Wesenheiten. Bianchet lebt und arbeitet aktuell in Middelburg, Berlin und Heilbronn, wo sie seit

2021 einen Atelierraum im Künstlerhaus Zigarre nutzt. In regionaler Nähe zu der Heilbronner Einzelausstellung sind von Bianchet noch bis zum 5. November zwei großformatige Arbeiten in der Kunsthalle Würth in Schwäbisch Hall im Rahmen der Ausstellung „Rosenrot, Grasgrün, Quittengelb – Pflanzengeheimnisse in der Sammlung Würth“ neben Werken von Gabriele Münter, Emil Nolde, Alex Katz, David Hockney, Anselm Kiefer zu sehen.



### Treffen an Freitag, 20. Oktober, um 19.30 Uhr im TSV Sportheim

Alle Unterstützerinnen und Unterstützer der Interessengemeinschaft Bürger Pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) lädt Sprecher Thomas Neher zu einer gemeinsamen Sitzung. Stattfinden wird das Treffen am Freitag, 20. Oktober (19.30 Uhr), im TSV-Sportheim. Dabei wird über den finanziellen Ertrag beim Wein- und Biergarten berichtet sowie über Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge diskutiert. Zudem soll über die Verwendung der Einnah-

men gesprochen werden. Ein weiteres Thema ist die Apfelelrnte mit der Grundschule. Neher gibt einen Überblick über den Stand der Dinge bei der BPP-Baumpflanz-Aktion und steigt auch in die Planung für den Weihnachtsmarkt 2023 ein. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

## Betreuungshilfe gesucht!

Für unsere Verlässliche Grundschule suchen wir eine Aushilfe, die das Team in der Zeit von 12:45 bis 16:00 Uhr unterstützt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Pfaffenhofen unter 07046/962011 oder [bma@pfaffenhofen-wuertt.de](mailto:bma@pfaffenhofen-wuertt.de).

## Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



### Altersabteilung

Hallo liebe Alterskameraden, nach längerer Pause wollen wir uns zusammen mit unseren Partnerinnen treffen und zwar am Donnerstag, 26. Oktober 2023 um 18.00 Uhr im Grünen Baum in Botenheim. Würde mich über Euer Kommen freuen. Gruß Heinz

## Geschwindigkeitsmessungen September 2023

Messort: Pfaffenhofen

Zeitraum: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Messstelle	Datum der Messung	festgesetzte Geschwindigkeit für Pkw	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Pfaffenhofen, Brackenhheimer Straße L 1103 (Höhe Haus Nr. 36)	05.09.2023	50	295	33	77
Pfaffenhofen, Zaberfelder Straße L 1103	21.09.2023	50	742	38	69
Pfaffenhofen, Maulbronner Straße L 1103	25.09.2023	50	465	64	93
Pfaffenhofen, Zaberfelder Straße L 1103	25.09.2023	50	363	19	69
Pfaffenhofen, Maulbronner Straße L 1103	27.09.2023	50	336	45	80



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Markus 10, 2-16

Wochenspruch: *Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6, 8*

Wochenlied: *„Wohl denen, die da wandeln“* (295 EG)

## Allg. kirchliche Nachrichten



### Lebendiger Adventskalender 2023 – Anmeldeende rückt näher!

Würden Sie auch gerne ein Gastgeber sein und ein adventliches Fenster schmücken?

Vom 1. bis 23. Dezember 2023 soll Güglingen ein großer Adventskalender sein, bei dem es täglich etwas Neues auf der Suche nach Weihnachten zu entdecken gibt. Wir beraten Sie gerne.

Melden Sie sich bitte bis spätestens Sonntag, 22.10.2023, bei Kirsten Scheid (Tel. 07135/14864, E-Mail [kirsten@scheidmail.de](mailto:kirsten@scheidmail.de)).

Ihr Team „Lebendiger Adventskalender“

## Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,  
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443  
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de  
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

### Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag- und Mittwochvormittags von 9.00 bis 11.30 Uhr.

#### Sonntag, 22. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit dem Bläserdienst des Kirchenbezirks. Wir feiern das Heilige Abendmahl. Bläsermatinée nach dem Gottesdienst. Das Opfer erbitten wir für die Diakonie.

9.30 Uhr Kindergottesdienst (ab 5 Jahren)

#### Montag, 23. Oktober

19.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige, Kraftwerk, Marktstraße 24

#### Mittwoch, 25. Oktober

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Güglingen

#### Donnerstag, 26. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus  
**Bläserdienst zu Gast in der Mauritiuskirche**  
Am Sonntag, 22. Oktober 2023 gastiert der Bläserdienst des ev. Kirchenbezirks Brackenheim in der Güglinger Mauritiuskirche. Geplant war dies bereits für das 100. Jubiläumsjahr des Posaunenchores im Jahr 2020, konnte damals aus bekannten Gründen aber leider nicht stattfinden. Jetzt freuen wir uns auf die Bläser, die zunächst im Gottesdienst musizieren und im Anschluss zu einem kleinen Matinéekonzert einladen.

In der Matinée erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, Christoph von Reitzenstein, Chris Hazell, Jacob de Haan, Ingo Luis und Friedrich Veil. Freuen Sie sich also auf ein abwechslungsreiches Konzert von Barock bis zu aktuellen Kompositionen, die uns durch verschiedene Kontinente führen.

**Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung**  
Beratungstermine mit Frau Stroppel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: [birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de](mailto:birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de).

### Das Pfarramt mit Pfarrer Kübler ist nicht besetzt

Von Donnerstag, 26.10. bis Dienstag, 07.11. Die Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen hat Pfarrer Wendnagel, Tel. 07046/2103.

## Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:  
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,  
[oliver.westerhold@drs.de](mailto:oliver.westerhold@drs.de);  
Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849,  
[willi.forstner@t-online.de](mailto:willi.forstner@t-online.de);  
Gemeindereferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282,  
[laura.suender@drs.de](mailto:laura.suender@drs.de);  
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;  
[stmichael.brackenheim@drs.de](mailto:stmichael.brackenheim@drs.de);  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr  
Unsere Homepage: [kath-kirche-zabergaeu.de](http://kath-kirche-zabergaeu.de)

#### Freitag, 20. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

#### Samstag, 21. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

#### Sonntag, 22. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg  
10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim. Die Kollekte wird an die missio-hilft Aktion weitergeleitet

#### Montag, 23. Oktober

18.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

#### Dienstag, 24. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

#### Mittwoch, 25. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

#### Donnerstag, 26. Oktober

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

#### Freitag, 27. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

#### Samstag, 28. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

#### Sonntag, 29. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

#### Dienstag, 31. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

#### Mittwoch, 1. November – Allerheiligen

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg, im Anschluss Gräberbesuch

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

14.00 Uhr Gräberbesuch, Güglingen

14.00 Uhr Gräberbesuch, Stockheim

15.00 Uhr Gräberbesuch, Brackenheim

#### Donnerstag, 2. November – Allerseelen

18.30 Uhr Eucharistie für die Verstorbenen unserer Kirchengemeinde des letzten Jahres, Brackenheim. Die Kollekte geht an die Solidaraktion Renovabis e. V.

### Termine

#### Freitag, 20. Oktober

16.30 Uhr KINDERZEIT

18.00 Uhr JugendZEIT für alle ab 12 Jahren, Gemeindehaus Brackenheim

#### Mittwoch, 25. Oktober

12.00 Uhr mahLZEIT, Gemeindehaus Brackenheim (nur nach Anmeldung bis Montag 12 Uhr)

### Allerheiligen

Am Nachmittag des Allerheiligentages, sozusagen am Übergang zum Allerseelentag, gehen wir traditionell an die Gräber unserer lieben Verstorbenen.

Wir laden auch herzlich ein zu kleinen Gedenkgottesdiensten am 01.11.2023 mit Gräbersegnung: Im Anschluss an die Eucharistie um 9.00 Uhr auf dem Michaelsberg, um 14.00 Uhr auf den Friedhöfen in Güglingen und Stockheim, um 15.00 Uhr in Brackenheim.

## Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,  
Tel. 07135/6615  
E-Mail: [gueglingen@emk.de](mailto:gueglingen@emk.de)  
Internet: [www.emk.de/gueglingen](http://www.emk.de/gueglingen)

### Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen

#### Freitag, 20. Oktober

9.00 Uhr Frauenfrühstück in der Kirche

20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Schard

#### Samstag, 21. Oktober

20.00 Uhr Jugendkreis

#### Sonntag, 22. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke, parallel Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

18.00 Uhr Jugendgottesdienst zum Thema: Time Travel

#### Montag, 23. Oktober

19.30 Uhr Trennungsausschuss

#### Dienstag, 24. Oktober

19.45 Uhr Hauskreis bei Familie Leistner in Botenheim (Info: 07135/6615)

#### Freitag, 27. Oktober

19.30 Uhr EudokiaChorPop – Herzlich willkommen beim Mitsingen

#### Samstag, 28. Oktober

20.00 Uhr Jugendkreis

#### Sonntag, 29. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Georg Immanuel Haiges und Emilian Krieg mit Pastor Uwe Kietzke, parallel Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee



## Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR  
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern  
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

#### Freitag, 20. Oktober

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jahren) fällt aus

#### Samstag, 21. Oktober

9.00 Uhr Royal Rangers Wandertag (10 km und 20 km) für Pfadfinder ab 9 Jahren. Treffpunkt: Güglingen, Emil-Weber-Straße 20

#### Sonntag, 22. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst und parallel Kinderbetreuung

## Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>  
Jahresmotto: Mit Christus dienen und regieren

#### Sonntag, 22. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

#### Mittwoch, 25. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst in Bönningheim mit Bezirksevangelist Hartmut Fischer

## Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219  
E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto:Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)  
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,  
<http://kirche-frauenzimmern.de>

### Öffnungszeiten Pfarramt Sekretariat

Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

**Sonntag, 22. Oktober**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wendnagel in der Martinskirche in Frauenzimmern

**Montag, 23. Oktober**

17.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus Frauenzimmern für Kinder ab 6 Jahre

**Mittwoch, 25. Oktober**

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Güglingen

17.30 Uhr Jungschar in Eibensbach (Kirchhof), für Kinder ab 6 Jahre

**Donnerstag, 26. Oktober**

20.00 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus Frauenzimmern

**Freitag, 27. Oktober**

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche in Eibensbach

**Sonntag, 29. Oktober**

9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wendnagel in der Marienkirche in Eibensbach

**Haushaltsplan**

Der Haushaltsplan des Jahres 2023 liegt in der Zeit von Montag, 16. Oktober bis Dienstag, 24. Oktober 2023 im Pfarrbüro, Torstraße 6 zur Einsichtnahme aus. Bitte melden Sie sich telefonisch an: 07135/5371 oder 07135/932435.

**Pfarramt nicht besetzt**

Das Pfarramt ist vom 26.10. bis einschließlich 07.11.2023 nicht besetzt. Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen hat Pfarrer Wendnagel, Tel. 07046/2103 oder 07258/4704066.

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an der Aktion „Ein Päckchen Liebe schenken“. Bitte beachten Sie, dass die Päckchen offen abgegeben werden müssen, von Ihnen bereits zugeklebte oder verschnürte Päckchen dürfen nicht mehr angenommen werden!

Nähere Infos, auch über erlaubte bzw. unerlaubte Inhalte, erhalten Sie im Ev. Kindergarten Frauenzimmern, Torstraße 8, Tel. 6203.

Abgabeschluss ist der 10. November 2023 im ev. Kindergarten Frauenzimmern.

**Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler**

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6, Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: [Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de)

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

[www.kirche-pfaffenhofen.de](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)

[www.kirche-weiler.de](http://www.kirche-weiler.de)

**Freitag, 20. Oktober**

18.00 Uhr Jungbläser, Infos Albrecht Weeber, Tel. 882334

20.00 Uhr Posaunenchor, Infos Albrecht Weeber, Tel. 882334

**Samstag, 21. Oktober**

19.30 Uhr Schwäbisches Solokabarett von und mit Eberhard Sorg, „Hannes und der Bürgermeister“. Eintritt 10 Euro Abendkasse, 50 % für die Kirchengemeinde. Einlass 19 Uhr. Gemeindehaus Pfaffenhofen

**Sonntag, 22. Oktober**

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Abendmahl nach der Form der Deutschen Messe. Predigttext: „Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen.“ Markus 10, 13-16



Kinder – Wegweiser zu Gott. Kann das wirklich stimmen? Wo bleibt denn all unsere Bildung, unser Wissen und unser Verstand?

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Weiler

15.00 Uhr Bezirkstreffen der Apis im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Beginn mit Kaffee und Kuchen. Danach freuen wir uns auf Gottes Wort. Christian Fleischmann, der Praktikant aus Adelshofen und Gemeinschaftspastor Jochen Baral werden einige Gedanken weitergeben zum Thema „Die Gefahr der wertlosen Worte!“. Herzliche Einladung an alle Interessenten.

**Montag, 23. Oktober**

20.15 Uhr „Sing mit uns“ trifft sich im Gemeindehaus in Pfaffenhofen. Infos bei Frau Sinn, Tel. 2188, einfach vorbeikommen!

**Dienstag, 24. Oktober**

Ab 9 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Freier und offener Austausch über alles, was dran ist – ohne Framing, Meinungsdictat oder Gesinnungsprüfung. Und nicht zu vergessen, der Ausblick zum Himmel. Dazu ein sehr leckeres Frühstück. Kommen Sie doch mal vorbei.

**Mittwoch, 25. Oktober**

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Donnerstag, 26. Oktober**

19.00 Uhr Stufen des Lebens: Beten – Atemholen der Seele, Psalm 139, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

**Freitag, 27. Oktober**

18.00 Uhr Jungbläser, Infos Albrecht Weeber, Tel. 882334

20.00 Uhr Posaunenchor, Infos Albrecht Weeber, Tel. 882334

**Sonntag, 29. Oktober**

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit der Taufe von Marie Bronner

**Churchnight**

Nicht vergessen am 31.10.2023

**Lebenslicht...**  
Leben im Licht der Liebe Gottes  
**CHURCHNIGHT PFAFFENHOFEN**  
Dienstag, 31.10.2023, 19 Uhr  
Lambertuskirche Pfaffenhofen  
Ab 18.30 Uhr Laternen-Fackellauf zur Kirche  
Treffpunkt: Spielplatz Mühlstraße  
Im Anschluss: Wurst und Weck  
Eintritt frei- freiwillige Spende  
INFOS: Ev. Pfarramt Pfaffenhofen 07046/2103  
Familiengottesdienst zum Reformationstag für Groß und Klein, Alt und Jung und für DICH

**Stufen des Lebens**

**Beten – Atemholen der Seele 26.10.2023, 19.00 Uhr im Gemeindehaus**

Wir betrachten unser Leben.

Und entdecken – wir können alles mit Gott in Verbindung bringen. Einmal zur Ruhe kommen, Atem schöpfen, zur eigenen Mitte finden! Ev. Gemeindehaus Pfaffenhofen (Friedhofweg 22)

**Jehovas Zeugen**

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
[www.jw.org](http://www.jw.org)

**Zusammenkunft unter der Woche****Donnerstag, 26. Oktober**

19.00 Uhr Wöchentliches Bibellesen: Hiob, Kapitel 8-10. Kurzvortrag über das Thema: „Gottes loyale Liebe schützt uns vor Satans Lügen“. Darüber nachzudenken, wie Gott uns seine loyale Liebe zeigt, stärkt uns in schwierigen Zeiten. „Glauben zu entwickeln ist möglich – Denk an ... Menschen, die nicht religiös waren“, Besprechung eines Videos.

**Zusammenkunft für die Öffentlichkeit am Wochenende****Sonntag, 29. Oktober**

9.30 Uhr Vortrag anhand der Bibel: „Brauch ich Gott in meinem Leben?“ Bibelbesprechung anhand des Wachturms: „Bleib geduldig“. Thementext: „Kleidet euch mit Geduld“ (Kolosser 3:12) In unserer heutigen Welt ist Geduld Mangelware. Doch die Bibel fordert uns auf, uns mit Geduld

**I hann den Titel vergässa****Schwäbisches Solokabarett**

von und mit Eberhard Sorg  
einem der ersten Co – Autoren  
von  
„Hannes und der Bürgermeister“

50 % der Einnahmen sind für die  
Ev. Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Für Altenarbeit - Jugendarbeit ect.

Eintritt : Inflationbereinigte 10.- Euro

an der Abendkasse

Wann : Samstag, 21. Okt. 2023 – 19 Uhr 30

Einlass ab 19 Uhr

Wo : Im evangelischen Gemeindehaus  
Pfaffenhofen, Friedhofweg 22

**APIS**

09.11.2023 Hoffnungsabende 9. bis 12.11.2023 mit Martin Schrott, 9.30 Uhr Abschlussgottesdienst, Ort folgt!

zu kleiden. Der Artikel zeigt, warum diese Eigenschaft so wichtig ist und wie wir geduldiger werden können.

Internet: [www.JW.org](http://www.JW.org) > Über uns > Zusammenkünfte

## SCHULE UND BILDUNG

### Frederick-Tag vermittelt Freude am Lesen – 1.750 Veranstaltungen im ganzen Land

**Staatssekretär Volker Schebesta MdL: „Unser Ziel ist es, Lust auf Lesen zu machen. Gerade Vorlesen ist außerordentlich wichtig für die sprachliche Entwicklung von Kindern.“**

Baden-Württemberg wird in den kommenden zwei Wochen wieder zum Vorlese-land.

Der Frederick-Tag, die bekannteste Literatur-Lese-Aktion in Baden-Württemberg, lädt bei 1.750 bunten Aktionen zum Mitmachen, zum Vorlesen und Zuhören ein. „In ein Buch einzutauchen bedeutet, Abenteuer und andere Welten zu erleben. Dazu wollen wir mit dem Frederick-Tag Lust machen“, sagte Staatssekretär Volker Schebesta MdL heute (16. Oktober) bei der Auftaktveranstaltung in der Stadtbücherei Geislingen an der Steige im Kulturzentrum Rätschenmühle. „Lesen ist auch pädagogisch äußerst wichtig. Gerade Vorlesen ist außerordentlich zentral für die Entwicklung der Sprache von Kindern. In den Geschichten lernen wir andere Menschen, andere Kulturen und andere Zeitepochen kennen, wir erfahren von Gefühlen, von Eindrücken und von Perspektiven – all das brauchen Kinder. Und Lesen macht schlicht großen Spaß.“

Auch Beate Meinck, Geschäftsführerin des baden-württembergischen Bibliotheksverbands, freut sich auf den Frederick-Tag. „In den Bibliotheken, Schulen und zahlreichen anderen Einrichtungen Baden-Württembergs werden in den kommenden zwei Wochen wieder viele Literatur- und Kulturschaffende richtig Lust auf Lesen machen, der Frederick-Tag ist aber ebenso ein tolles Kinder-Kultur-Fest, das wir zusammen feiern wollen.“

Beim Auftakt waren heute neben Staatssekretär Schebesta und Beate Meinck weitere Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verbänden und Wirtschaft dabei. „Über die enorme Kreativität der Beteiligten bin ich richtig begeistert – allen Engagierten sage ich dafür ein großes Dankeschön“, betonte Schebesta. Derweil bereitete die bekannte Autorin und Lesekünstlerin Maja Nielsen den anwesenden Schülerinnen und Schülern der Albert-Einstein-Grundschule und der Tegelbergschule im Laufe der Veranstaltung ein nachhaltiges Vorlesevergnügen zum Frederick-Tag.

Die Maus Frederick, die in dem bekannten Bilderbuch des US-amerikanischen Schriftstellers Leo Lionni (1910 bis 1999) Wörter, Farben und Sonnenstrahlen sammelt, ist Namenspatin für die Leseaktion in Baden-Württemberg. Schulen, Bibliotheken, Kindergärten, Volkshochschulen, Buchhandlungen, Verlage, Vorlesepatinnen und -paten, Vereine, Landfrauenverbände und Eltern beteiligen sich. 1.750 bunte Aktionen verführen in diesem Jahr

große und kleine Besucherinnen und Besucher zum Lesen, Staunen und Zuhören – nachzulesen unter [www.frederick.de](http://www.frederick.de).

Digitale Lesungen mit Kinder- und Jugendbuchautorinnen und -autoren für alle Altersstufen im Rahmen des Frederick-Tags bietet am Dienstag, 17.10. und Mittwoch, 18.10. der Friedrich-Bödecker-Kreis Baden-Württemberg auf YouTube an.

Das Programmheft und weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.fbk-bw.de/>.

#### Weitere Infos

Der Frederick-Tag ist die bekannteste Literatur-Lese-Aktion in Baden-Württemberg und eine der erfolgreichsten Aktionen zur Lese- und Literaturförderung. Das Land hat ihn 1997 ins Leben gerufen und seitdem findet er jedes Jahr im Herbst statt. Ziel des Frederick-Tags ist es, Lust auf Lesen zu machen, Literatur und Lesen in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses zu stellen und eine Vernetzung der vielen Lese-partnerinnen und -partner zu bewirken. Mehr als 2,8 Millionen Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeisterte der Frederick-Tag seitdem, davon 1,7 Millionen Schülerinnen und Schüler. Zur Förderung der Lesekompetenz beteiligten sich Schulen und Bibliotheken im Verbund mit anderen Kultureinrichtungen mit rund 58.000 Veranstaltungen. Auch Kindertageseinrichtungen, Volkshochschulen, Landfrauenverbände, Buchhandlungen, Verlage, Vereine und Hochschulen unterstützen das Literatur-Lese-Fest. Gefördert wird der Frederick-Tag vom Kultusministerium in Kooperation mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis e. V., dem Landesverband Baden-Württemberg im deutschen Bibliotheksverband sowie den Fachstellen für das öffentliche Bibliothekswesen an den Regierungspräsidien. Die Volksbanken-Raiffeisenbanken unterstützen die Literatur-Lese-Aktion finanziell. Das Kultusministerium unterstützt die Arbeit des Friedrich-Bödecker-Kreises in diesem Jahr mit 145.000 Euro.

Weitere Informationen zum Frederick-Tag gibt es unter [www.frederick.de](http://www.frederick.de).

### IQB-Studie 2022: Positivtrend in Baden-Württemberg

**Das Land befindet sich in der Spitzengruppe und koppelt sich zu großen Teilen von negativen Entwicklungen in Deutschland ab**

Kultusministerin Theresa Schopper: „Wir können dies als Bestätigung unserer Bemühungen auffassen. Erleichterung wäre aber fehl am Platz. Die gute Platzierung Baden-Württembergs darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir sehr große Aufgaben vor uns haben. Insbesondere muss es uns gelingen, den Zusammenhang zwischen Bildungserfolg und familiärem Hintergrund abzumildern. Unsere nächste Aufgabe ist deshalb das verstärkte Augenmerk auf die frühe sprachliche Förderung.“

Wie bei der IQB-Studie für den Grundschulbereich im vergangenen Jahr fallen die Ergebnisse für ganz Deutschland auch diesmal im Fach Deutsch besorgniserregend aus. In Baden-Württemberg hingegen entfalten die geleisteten Anstrengungen erste Wirkung.

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die die Mindeststandards verfehlen, ist deutschlandweit nochmals deutlich angestiegen. Zudem hat sich der Zusammenhang zwischen Herkunft und Bildungserfolg seit der letzten Studie 2015 weiter verschärft. Dies bestätigt

die neueste repräsentative Studie zur Leistungsentwicklung in Deutsch und Fremdsprachen an deutschen Schulen, die das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) am Freitag, 13.10., vorgestellt hat. Mehr als 1.600 Schulen in Deutschland und knapp 33.000 Neuntklässler wurden im vergangenen Jahr dazu getestet.

Die Auswertungen des IQB legen nahe, dass sich insbesondere im Fach Deutsch aufgrund der zeitweisen Schulschließungen, beziehungsweise des Fern- und Wechselunterrichts, die Auswirkungen der Pandemie zeigen.

In Baden-Württemberg setzt sich die negative Entwicklung im Fach Deutsch zwar ebenfalls fort, im Vergleich zu den meisten Ländern jedoch deutlich abgeschwächt.

#### Starke Verbesserungen im Fach Englisch

Im Fach Englisch ergibt sich ein anderes Bild. Hier haben sich die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler in Deutschland überall deutlich verbessert. Hierbei sticht Baden-Württemberg ebenfalls besonders hervor.

Im diesjährigen Ländervergleich findet sich Baden-Württemberg nun wieder in der Spitzengruppe. Das IQB stellt fest: „Durchgängig signifikant positive Abweichungen vom jeweiligen Bundesdurchschnitt sind in Bayern zu verzeichnen sowie in Sachsen im Fach Deutsch. Auch in den Ländern Baden-Württemberg und Hamburg sind in mehreren Kompetenzbereichen signifikant höhere Mittelwerte zu verzeichnen als im Bundesdurchschnitt.“

Kultusministerin Theresa Schopper mahnt gleichwohl zur Zurückhaltung: „Es ist uns in Baden-Württemberg dank konsequenter Arbeit und unserer Konzentration auf die Erlangung der Basiskompetenzen gelungen, uns weitgehend vom negativen Trend in Deutschland abzukoppeln. Dass Baden-Württemberg sich in der Bildung wieder unter den Besten findet, sollte aber vor allem ein Ansporn sein, unseren eingeschlagenen Weg mit Entschiedenheit weiterzuvollziehen.“

Zur Entscheidung gebe es keinerlei Anlass, so die Ministerin. Es müsse, so Schopper, jedem bewusst sein, dass die Heterogenität durch die in den kommenden Jahren weiter deutlich aufwachsenden Zahlen von jungen Menschen mit Zuwanderungshintergrund (BW aktuell: 45,7 %; Zuwachs von 17 % seit 2009) noch zunehmen werde. „Dieser Entwicklung müssen wir uns stellen – fachlich, pädagogisch und sozial-emotional“, sagt Schopper. Vor allem die Schnittstelle Kita – Grundschule sei dabei in den Blick zu nehmen.

Wenn fast einem Drittel der Schülerinnen und Schüler die basalen Voraussetzungen im Lesen für ihren weiteren Bildungsweg fehlten, dann sei klar, wo die Herausforderungen lägen, so die Ministerin: „Mit Blick auf den Fachkräftemangel ist es von existenzieller Bedeutung, dass es uns gelingt, alle Heranwachsenden auf ihrem Bildungsweg bestmöglich zu unterstützen, unabhängig vom Elternhaus oder dem sozialem Hintergrund. Wir brauchen jede und jeden, wenn wir eine gute Zukunft für unser Land sicherstellen wollen.“

Anhang: Kompetenzwerte im Vergleich  
Über diese IQB-Studie:

Der aktuelle Bildungstrend ist der dritte im Bereich Sprachen (2009 – 2015 – 2022). Veränderungen sind somit feststellbar.

Testbereiche: Deutsch (Lesen, Zuhören und Orthografie), Englisch (Leseverstehen, Hörver-

stehen) und in sechs Ländern (BW, BE, NRW, HE, RP, SL) Französisch (Leseverstehen, Hörverstehen).

Stichprobe BW: In BW haben 101 Schulen mit rund 2.100 SuS der neunten Jahrgangsstufe teilgenommen (35 GY, 58 Sek I-Schulen, 8 SBBZ). Zusätzlich wurden für Französisch weitere 29 Schulen (nur GY) einbezogen.

– SBBZ: nur mit Förderschwerpunkten „Lernen“, „Sprache“ und emotionale und soziale Entwicklung“

– nur SuS, die mindestens 1 Jahr in deutscher Sprache unterrichtet wurden.

Zeitraum: Die Testungen haben stattgefunden vom 2. Mai bis 13. Juli 2022 und wurden von Testleitern durchgeführt.

MSA und ESA: Für die Sekundarstufe I gibt es Bildungsstandards für den ersten Bildungsabschluss (ESA) und für den mittleren Bildungsabschluss (MSA). In der neunten Jahrgangsstufe müssen alle Schüler die Standards des ESA (früher HSA) erreichen; ein (großer) Teil der Gesamtpopulation strebt aber mindestens den MSA in der 10. Jahrgangsstufe an. Daher werden im Bericht Werte für beide Abschlüsse differenziert dargestellt.

## Haus der Strombergzwerge



### Putzi zu Besuch bei den Strombergzwergen

Letzte Woche war es wieder soweit – Putzi stattete den Kindern vom Haus der Strombergzwerge einen Besuch ab, im Gepäck hatte er eine tolle Geschichte und viele Tipps zum Thema gesunde Ernährung und Zahngesundheit.



Natürlich gab es auch ein kleines Geschenk für jedes Kind. Ein herzliches Dankeschön nicht nur an Putzi – sondern auch an Frau Bendel-Schilp, die seit Jahren unseren Kindern mit Spaß die Wichtigkeit des Zähneputzens und der Zahngesundheit näher gebracht hat.

## Kindergarten Pfaffenhofen

### Großtagespflege Schatzinsel

#### Wir entdecken den Wald

An zwei Tagen im Jahr gehen wir zusammen mit den Kindern in den Wald. Treffpunkt ist die Grillstelle am alten Sportplatz. Von hier aus führt uns ein schmaler Pfad direkt in den Wald bis zu einer kleinen Hütte. Auf dem Weg gibt es schon so viel zu entdecken und die Kinder können Eicheln, Tannenzapfen, Blätter und vieles mehr in kleinen Eimern sammeln. Nach einem gemeinsamen Frühstück geht es los. Wir haben einen großen Kürbis gekauft, den wir noch aushöhlen müssen. Die Kinder helfen

fleißig mit – wir möchten daraus ein Kürbis-haus machen. Puh, ganz schön anstrengend.



Wir machen eine kleine Pause und entdecken noch viele neue Dinge im Wald. Eine ganz besondere Begegnung hatten wir mit einer Nacktschnecke, die sich nicht schnell genug verstecken konnte – eine glitschige Angelegenheit. Als wir wieder zurück zur Hütte kommen, ist es schon fast Zeit für das zweite Vesper. Aber unser Morgenkreis darf auch an einem Waldtag nicht fehlen. Wir haben das Lied vom dicken Tanzbär gesungen und dazu getanzt. Nach dem Mittagessen ging es dann müde, aber sehr glücklich zurück zum alten Sportplatz, an welchem die Kinder wieder abgeholt wurden.

Ein sehr schöner Tag.



## Schneckenvilla Weiler



### Am Sonntag, 8. Oktober 2023 fand der Erntedankgottesdienst in der Kirche in Weiler statt

Die Kinder aus der Schneckenvilla durften die Feier mitgestalten. Mit großer Begeisterung sangen und spielten die Kinder „Das Samenlied“. Hierbei zeigten sie als kleine Pflanze, Sonne, Gärtner und Gießer eindrücklich, was aus einem Samen entstehen kann. So feierten Pfarrer Wendnagel, gemeinsam mit uns, den Eltern, Geschwistern, Großeltern und der ganzen Gemeinde die Ernte dieses Sommers.



## Grundschule Pfaffenhofen

### Müllsammelaktion der 2. Klassen

Am vergangenen Freitag, 13.10.2023, machten sich die beiden zweiten Klassen der Grundschule Pfaffenhofen auf den Weg, um Müll zu sammeln. Freundlicherweise stellte uns der Bauhof Pfaffenhofen hierfür einige Greifzangen und Müllbeutel zur Verfügung.



In drei Gruppen aufgeteilt zogen wir durch die Straßen, am Bach entlang und suchten die Feldwege und Gebüsche nach Müll ab. Wir mussten nicht lange suchen, bis wir die ersten kleinen Plastikstücke und Zigarettenstummel fanden. Auf unserem Weg konnten wir immer nur wenige Meter zurücklegen, bis wir weiteren Müll fanden. Unter den Fundstücken waren beispielsweise eine kaputte Autoradkappe, ein alter Teller, mehrere Glasflaschen, eine Frischhaltebox, Plastikflaschen und unzählige Verpackungen. Auch ein altes defektes Rutschauto für Babys wurde von den Kindern gefunden.

Die Motivation der Schüler und Schülerinnen war sehr hoch. Eifrig und begeistert sammelten die Kinder den Müll und waren nach Ablauf der zwei dafür vorgesehenen Schulstunden kaum dazu zu bringen, zum Ende zu kommen. In diesen knapp eineinhalb Stunden konnten die Schüler und Schülerinnen der zweiten Klassen ca. 15–20 Kilogramm Müll einsammeln.

## Realschule Güglingen

### Perspektivenwechsel bei Präventionsveranstaltung: VdK-Schulprojekt eröffnete neue Sichtweisen und förderte Sozialkompetenzen

Im Rahmen der Präventionsveranstaltungen an der Realschule Güglingen lud die Schulsozialarbeiterin Stephanie Pilarek den Ortsverband Oberes Zabergäu des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg zu einer dreitägigen Fortbildung ein. Ziel war es, die Sozialkompetenzen der Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen zu stärken und ihnen neue Perspektiven im Umgang mit Menschen mit Einschränkungen zu eröffnen. Dabei gab es u. a. die Aufgaben, einen anspruchsvollen Parcours im Rollstuhl zu bewältigen und sich als blinder Mensch in einer unbekanntem Umgebung zu orientieren. Durchgeführt wurde die Veranstaltung von Stephanie Pilarek (Schulsozialarbeit) sowie von Seiten des VdK durch Karin Grün, Holger Kranz und Sven Schipper. Der Dank gilt auch dem Kreisverband Heilbronn des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg und dessen Bezirksverband, die die Veranstaltung auch finanziell unterstützen.



„Rollstuhl fahren ist definitiv anspruchsvoller, als es auf den ersten Blick erscheint. Es ist erschreckend, wie oft Rollstuhlfahrer bei uns in Deutschland unfair behandelt werden, obwohl wir eigentlich so fortschrittlich sind“, äußerten sich Ronja Achterberg und Nora Löw aus der Klasse 8a. Ihre Klassenkameraden Joel Bracher, Kim Mayer und Sarah Delakos ergänzten: „Der Tag war für mich sehr wichtig. Jetzt kann ich mich viel besser in die Situation von Menschen mit Einschränkungen hineinversetzen und auch selbst angemessener darauf reagieren!“

Das Projekt „Selbstbestimmt leben, trotz Einschränkungen“ organisiert der VdK-Ortsverband Oberes Zabergäu vor allem auch für Schulen und führt dabei Kinder, Jugendliche und Heranwachsende spielerisch an das Thema Inklusion in unserer Gesellschaft heran. Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen der

Realschule Güglingen konnten sich so in die Lage von Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen hineinversetzen und erleben, mit welchen Herausforderungen sich diese Menschen tagtäglich auseinandersetzen müssen. „Die Erkenntnis, dass Menschen mit Handicap inkludiert werden sollten, setzt sich nur langsam durch. Daher ist es besonders wichtig, dass Projekte wie dieses regelmäßig an Schulen stattfinden“, so Karin Grün.

(CA/JS)

## Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold  
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857  
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de  
Internet: www.vhs-unterland.de

### Kurse und Veranstaltungen im Herbst Herbstwaldbasteln

Zur Einstimmung tauchen wir mit einer Geschichte in den Herbstwald ein und werden anschließend gemeinsam kreativ. Dabei lernen wir verschiedene Techniken und Materialien kennen. Beim Kurs werden die Fantasie und Feinmotorik der Kinder geschult und außerdem die Zeit mit ihrer Begleitperson für die Kinder intensiv wahrgenommen, was zur Stärkung der Beziehung beiträgt.

Carolin Schmidt, Erzieherin

Für Kinder von 2–4 J. am Mi., 18.10., 15.00 bis 16.30 Uhr, mit Begleitperson

Für Kinder von 4–6 J. am Do., 19.10., 15.00 bis 16.30 Uhr für Kinder von 4–6 J., mit Begleitperson

Kursgeb.: 15 € pro Kind u. Erw., Gruppengröße: 5–6 Kinder, Zaberfeld, Löweneck, Michelbacher Straße 1

### Es sind noch Plätze frei.

Ebenfalls mit Carolin Schmidt findet am Di., 07.11., eine **Dino-Werkstatt** statt.

Mit einem gemeinsamen Dinosaurier-Quiz tauchen wir ein in die Welt der Dinos und werden anschließend gemeinsam Dinosaurier malen, basteln und kleben. Auch eine Mitmachgeschichte zum Thema wartet auf euch. In diesem Kurs steht die Unterstützung der Entwicklung von Fantasie, Kreativität und Feinmotorik im Mittelpunkt.

Für Kinder von 5–7 J., 14 € bei 5–6 Teiln.

Am 07.11. öffnet wieder **das Schreibcafé** mit Lydia Schmalzhaf.

Sie sind kein/e Schriftsteller/-in, aber schreiben gerne? Im Schreibcafé laden wir dazu ein, Erinnerungen zu sammeln und Erfahrungen zu schildern, denn einige sind es wert, festgehalten zu werden.

Schreiben vermittelt neue Sichtweisen auf das Leben und führt zu mehr Klarheit; das Erlebte in all seinen Facetten wird aus der Distanz bewusster.

Bei Schreibblockaden, erhalten Sie Tipps, um in einen angenehmen Schreibfluss, den „Flow“ zu gelangen. Schließlich können die Texte vorgelesen und in der Runde bei einer Tasse Kaffee oder Tee besprochen werden.

4–mal ab Di., 07.11., 15.00 bis 16.30 Uhr im VR Mediothek, 53,- € bei 5–6 TN

### Vortrag

### Badens und Württembergs interessante Geschichte

Entdecken Sie unser einladendes „Ländle“: Bei Ausflügen und Wanderungen ist viel Spannendes zu entdecken. Interessanter wird es, wenn

mehr bekannt wird über die Geschichte der Region, von alten Gebäuden bis hin zu historischen Persönlichkeiten. Der Vortrag zeigt geschichtliche Zusammenhänge auf und stellt exemplarische Ereignisse und prägende Figuren der badischen und württembergischen Dynastien, wie Graf Eberhard im Barte und den „Türken Louis“ sowie die Gründungsväter des heutigen Bundeslandes vor.

Do., 09.11., 19.30 Uhr, 13,- €; 10–20 TN

Matthias Hofmann, Historiker  
VR Mediothek

## Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

### Aktuelles aus der Musikschule Begabtenförderung/ SVA

Musikalisch begabte und motivierte Schüler/-innen zwischen 7 und 19 Jahren können sich seit 2018 für eine kostenfreie Zusatzstunde im Hauptfach/Nebenfach sowie seit April diesen Jahres auch für einen Platz in der Studienvorbereitenden Ausbildung bewerben.

Die Aufnahmeprüfung für das **Förderjahr 2023/24** haben erfolgreich bestanden:

Begabtenförderung

**Mathilda Zeeb** – Geigenklasse Frau Jensen-Conrad

**Marlene Labs** – Querflötenklasse Frau Wehle

**Rion Leckebusch** – Klavierklasse Herr Baral

SVA

**Lara Schellenbauer** – Gesangsklasse Frau Lichdi

**Sarah Holzwarth** – Querflötenklasse Frau Wehle

**Pauline Langer** – Geigenklasse Frau Jensen-Conrad

Wir bedanken uns beim **Förderverein der Musikschule** und seinen **Sponsoren** als auch beim **Land Baden-Württemberg (SVA)**, die diese spezielle Unterstützung ermöglicht haben! Die musikalischen Ergebnisse werden am Ende des Förderjahres an einem besonderen musikalischen Abend (Konzert „Junge Talente“) im Klosterhof zu hören sein.

### Jubiläum an der Musikschule

Zur letzten Gesamtlehrerkonferenz konnten wir **Annette Enz** (Klavier) und **Barbara Gummersbach** (Blockflöte) zu **30 Jahren Lehrtätigkeit** an unserer Musikschule gratulieren. Ein herzliches Dankeschön unseren Kolleginnen und weiterhin viel Freude am Unterrichten!

### Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://lauffen-musikschule.de.

## Verschiedenes

### Kleiderverkauf im Haus Zabergäu

Eine Premiere besonderer Art fand im Altenheim „Haus Zabergäu“ statt. In lockerer Gesprächsrunde zwischen den Heimbewohnern und Frau Böhringer, Mitarbeiterin des Fördervereins, meinten die Bewohner, es wäre doch toll auch einmal einen Kleiderverkauf im Haus durchzuführen. Einen Schuhverkauf gibt es ja auch! Warum dann keinen Kleiderverkauf. Frau Böhringer nahm diesen Einwand mit nach Hause und machte sich sofort Gedanken wie

dies umzusetzen ist. Sie setzte sich mit dem Bekleidungshaus „Heege Bekleidung“ in Botenheim in Verbindung, mit Frau Schäfer fand sie auch gleich den richtigen Ansprechpartner. Frau Schäfer stellte ein Sortiment unterschiedlichster Bekleidungsstücke, wie Hosen, T-Shirts, Unterwäsche, Schlafanzüge u. v. m. zusammen.



Die Ware wurde von Frau Böhringer abgeholt und zusammen mit Frau Hartwieger, Hauswirtschaft, Frau Thiess, Alltagsbetreuung, im Andachtsraum aufgebaut. Auf Tischen und Kleiderständer wurden die Kleider dekorativ platziert. Es gab auch eine Umkleidekabine, so dass man in Ruhe die Kleidungsstücke anprobieren konnte. Und zu guter Letzt brachte Frau Böhringer noch einen großen Spiegel mit, damit man sich auch ansehen konnte wie das „neue Stück“ angezogen aussah. Nachmittags war dann offizieller Kleiderverkauf und die Bewohner nahmen dieses Angebot auch sehr gerne an. Es machte ihnen sichtlich Freude, sich umzuschauen und die Kleidungsstücke auch anfassen zu können. Leider war es an diesem Tag viel zu heiß und das Anprobieren doch etwas beschwerlich. Dies sollte kein Hindernis für den nächsten Kleiderverkauf sein. Es war ein „Pilot-Projekt“ für das Modehaus „Heege“ sowie für das Haus Zabergäu selbst. Den Heimbewohnern hat es sehr viel Freude gemacht, war es doch eine schöne Abwechslung in ihrem Alltag. Am Ende des Kleiderverkaufs war man sich aber doch einig, dass es im Herbst wieder einen Kleiderverkauf geben sollte. Frau Böhringer bedankte sich im Namen des Fördervereins bei Frau Schäfer und dem Bekleidungshaus „Heege“, dass sie dieses Projekt mitgetragen haben. Für die Bewohner im Haus Zabergäu war dieser besondere Nachmittag eine willkommene Abwechslung in ihrem Alltag. Herr Kieser, 1. Vorsitzender des Fördervereins begrüßte dies sehr, denn dies war wieder ein kleiner Schritt, den Zugang nach „Draußen“ für die Bewohner im Haus Zabergäu näher zu bringen.

Irene Böhringer, Mitarbeiterin Förderverein

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### Eine Etappe auf dem Neckarsteig, Bericht des Schwäbischen Albverein Zaberfeld

Tageswanderung am 22. 10. 2023

Von Gundelsheim auf den Michaelsberg führt Wanderführerin Charlotte Buchert (Tel. 0152/

33535811) zum ersten Highlight dieser Tour. Hinunter nach Haßmersheim und wieder bergauf auf schönen Waldwegen geht es zur Burg Horneck und mit Blick über das Neckartal hinunter nach Neckarzimmern. Für diese ca. 8 km lange Wanderung ist gutes Schuhwerk nötig, ebenso ein kleines Vesper und Getränk. Zur Anfahrt in Fahrgemeinschaften treffen wir uns um 9 Uhr auf dem Rathausplatz in Zaberfeld. (cb)

### WaldNetzWerk e.V.



Sa, 4. November, 9:00-11:30 Uhr

#### Waldyoga im Einklang mit dem Jahreskreis

Der Wald als Urheimat, als Ort der Heilung und Regeneration, der Sehnsucht und Vitalität gewinnt auch in unserer Kultur wieder an Bedeutung. Heute tauchen wir ein in den Eppinger Wald: bei einer kleinen Wanderung praktizieren wir Übungen aus dem Yoga in der Energie des Jahreskreisfestes „Samhain/Allerheiligen“ und schulen unsere Wahrnehmung, Achtsamkeit und Präsenz. Wir lassen den Alltag bewusst los und „tanken auf“.

Kosten: 35 Euro

Mit Yogalehrerin Tanja Serr in Eppingen

Info/Anmeldung  
WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn  
Tel. 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •

### TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



#### Abteilung Fußball

##### 1. Mannschaft

FC Kirchhausen – TSV Güglingen 0:1  
In Halbzeit eins waren Chancen Mangelware. Eine der wenigen Möglichkeiten nutzte der TSV in der 23. Minute zum Führungstreffer. Dies war auch der Pausenstand. Nach dem Seitenwechsel waren die Gastgeber zwar bemüht, konnten aber nichts Zählbares erreichen. Dem TSV unterliefen viele unnötige Ballverluste und auch die Chancenverwertung war mangelhaft. Somit machte man sich bis zum Schlusspfiff das Leben unnötig schwer. Am Ende stand trotzdem der verdiente erste Saisonserfolg fest.

##### 2. Mannschaft

SV Frauenzimmern – TSV Güglingen 5:1  
In Frauenzimmern kam der TSV mit 5:1 unter die Räder. In Minute 13 gelang dem TSV der Führungstreffer. Danach lief nicht mehr viel zusammen und Frauenzimmern diktierte die Partie und kam so zum verdienten Erfolg.

#### Abteilung Jugendfußball

##### 8:2-Sieg der E1 in Massenbach

Von Anfang an war sie SGM Güglingen-Frauenzimmern die bestimmende Mannschaft und konnte sich ein ums andere Mal sehenswert im eigenen Spielaufbau vor das gegnerische Tor kombinieren. Das Ergebnis hätte noch deutlicher ausfallen können, wenn die vielen

Chancen auch verwertet worden wären. Im Großen und Ganzen war es ein verdienter Auswärtssieg unserer Jungs. Man zeigte mal wieder wie gut man Fußball spielen kann.

Tore: 2x Yusa, 2x Ledion, 2x Lio, 1x Ramazan, 1x Noah.

Im letzten Spiel der Hinrunde erwartet die E1 am 21.10.2023 ein schwerer Brocken beim Auswärtsspiel in Nordheim. Mit einem Sieg könnte man noch auf den zweiten Tabellenplatz aufrücken.



### Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit  
www.svfrauenzimmern.de

#### Abteilung Fußball Aktiv

##### Rückblick:

SV Frauenzimmern – TSV Güglingen II 5:1  
Am vergangenen Wochenende spielte man gegen die zweite Mannschaft des TSV Güglingen. Das Spiel begann zunächst sehr intensiv, wobei beide Mannschaften ihre Chancen hatten. Den ersten Treffer erzielten dabei die Gäste. Von dem Gegentreffer angestachelt drückt man auf den Ausgleich, welcher kurze Zeit später auch erzielt wurde. Als man nun besser im Spiel war konnte man noch in der ersten Halbzeit den Führungstreffer erzielen. In der zweiten Halbzeit war nach einem sehenswerten Treffer von Arian Bytyci der Knoten geplatzt. Es konnten somit noch zwei weitere Treffer erzielt werden, welche schließlich zum 5:1-Endstand führten.

##### Ausblick:

Am kommenden Sonntag, 22. Oktober findet das nächste Auswärtsspiel bei der Türkgücü Eibensbach statt. Anpfiff ist um 15 Uhr.

#### Abteilung Tischtennis

##### SG Güglingen-Frauenzimmern

TTC Zaberfeld II – Herren I 9:7

Nach einem super Start ging man mit 4:0 in Führung. Im Laufe des Spiels schrumpfte der Vorsprung Punkt für Punkt. Nach vielen spannenden Spielen holte sich Zaberfeld mit Gewinn des Schlusssdoppels sogar noch den Sieg. Die Zähler holten Daub/Harrer, Staiger/Kulbarts S. und Kulbarts A./Arnold im Doppel je 1x sowie T. Daub, L. Staiger, A. Kulbarts und R. Harrer im Einzel je 1x.

TT Auenstein-Illfeld III – Herren III 9:5

Nach einem guten Start wurde man vom Gegner in den Einzel niedergedrungen. Erfolgreich waren Frank/Eren und Ott/Kulbarts Alex im Doppel je 1x. Im Einzel punkteten M. Eren, Alex Kulbarts und A. Ott je 1x.

TGV Eintracht Abstatt II – Herren IV 9:5

Einen katastrophalen Start erwischte man am Sonntagnachmittag in Abstatt. Erst beim Stand von 6:0 konnte man das erste Spiel gewinnen. Danach lief es etwas besser, so dass am Schluss noch ein akzeptables Ergebnis zustande kam. Siegreich waren B. Zipperle 2x sowie J. Staiger, T. Pfähler und R. Zipperlein je 1x im Einzel.

##### Vorschau:

Samstag, 21.10. (TSV Halle Güglingen):

17.05 Uhr: Herren III – TT Heinriet-Gruppenbach II

18.05 Uhr: Herren 1 – TT Auenstein-Illfeld

##### Leckere Wildgerichte bei der Kirwe

Herbstzeit ist Kirwe-Zeit beim SV-Frauenzimmern. Feines Wild aus heimischen Wäldern,

dazu ausgewählte Tröpfchen der regionalen Winzern läuten die dunklen Monate des Jahres ein. Genuss steht deshalb ganz oben auf der Speisekarte. Freunde und Gäste sind wieder herzlich eingeladen, am 21. und 22. Oktober im Vereinsheim in der Riedfurt zum Essen vorbei zu schauen. Da es wahrscheinlich wieder gut besucht sein wird, bittet das Team um Reservierung.

Bewirtet wird am Samstag ab 17.30 Uhr und am Sonntag kann jeweils für 11.30 Uhr und für 13.30 Uhr bei Reiner Scheu unter 0173/3005016 reserviert werden. Die Küche schließt am Sonntag um 15 Uhr.

## GSV Eibensbach 1882 e. V.



### Vorschau

Am Sonntag geht es zuhause im Derby gegen den TSV Cleebronn. Unsere Zweite startet um 13 Uhr gegen den TSV Cleebronn II, während unsere Erste um 15 Uhr um wichtige Punkte kämpft. Wir würden uns über eure Unterstützung sehr freuen!

### Erste verliert mit 0:5 gegen SGM Fürfeld/Bonfeld

In den Anfangsminuten konnte man das Spiel noch gut gestalten und kam zu zwei Halbchancen, fand im Strafraum aber leider nie die passende Lücke um einen gefährlichen Abschluss zu Stande zu bekommen. In der 8. Minute ließ man sich dann auskontern und fing sich so das 0:1. In der Folge blieb man weiterhin im Spiel, kam aber weiterhin kaum zu nennenswerten Torabschlüssen. Oftmals vertändelte man den Ball unnötig, verlor viele Zweikämpfe oder leistete sich sehr ungewohnte Stellungsfehler. Dies nutzten die Gastgeber eiskalt aus und erhöhten in der 21. Minute auf 0:2. Nun verlor man endgültig den Faden und man zeigte sich fortan mit vielen kleinen Fehlern von der schlechtesten Seite. In der 37. Minute kassierte man noch das 0:3 und ging damit in die Halbzeitpause. Nach der Halbzeitpause brauchte man kurz, kam aber endlich ein wenig besser ins Spiel. Nach einem Eckball hatte man die große Chance auf das 1:3, der Gäste-Torwart hielt den Kopfball aus fünf Metern aber überragend. So kam es wie es kommen musste, da sich unsere Elf nicht aufgab und weiterhin versuchte ein Tor zu erzielen wurde man klassisch ausgekontert und kassierte das 0:4. Nur kurze Zeit später fing man sich an diesem gebrauchten Tag dann noch das 0:5 nach einer Kopfballbogenlampe. Man warf nun nochmal alles nach vorne und wollte unbedingt den Ehrentreffer erzielen, kam aber bis auf einen Pfostentreffer und ein paar weiteren Chancen nicht mehr zum Torerfolg. Alles in allem eine ungenügende Leistung, bei der man viele Dinge vermissen ließ, die einen in den letzten Wochen so stark gemacht hatten. Es gilt nun gegen Cleebronn wieder ein anderes Gesicht zu zeigen, um weiterhin Punkte gegen den Abstieg zu sammeln!

### Zweite verliert 3:5 gegen SGM Fürfeld/Bonfeld II

Im Gegensatz zu den letzten Wochen zeigte man sich verbessert und konnte einen 1:0-Rückstand innerhalb von zwei Minuten in einen 1:2-Vorsprung ummünzen. Den ersten Treffer bereitete Lukas Kassebaum mit einer tollen Flanke von links vor, Fahri Yesilyurt tunnelte mit seinem Kopfball den Keeper. Den

zweiten Treffer bereitete Chris Hartrumpf mit einem perfekten Schnittstellenpass in den Lauf von Lukas Kassebaum vor, dieser ließ sich nicht zweimal bitten und schob zum 1:2 ein. Dies sollte eigentlich ein Weckruf an unsere gebeutelte zweite Mannschaft sein, leider verfiel man aber in alte Muster und verteidigte teilweise fahrlässig. So kassierte man bis zur Halbzeitpause mit teils haarsträubenden Einladungen an den Gegner noch drei Treffer und lag plötzlich 4:2 hinten. Nach einer Flanke von Azad Özekinci konnte Fahri Yesilyurt in der 60. Minute zum 4:3 verkürzen. Leider kassierte man aber in der 76. Minute das 5:3 und vergab nur wenige Minuten später einen Elfmeter. So verlor man mit 5:3. Weiterhin gilt es die Trainingsbeteiligung zu steigern, um gegen Cleebronn II die ersten Zähler sammeln zu können.

## TSV Pfaffenhofen



[www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de](http://www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de)  
E-Mail: [tsvpfaffenhofen@aol.com](mailto:tsvpfaffenhofen@aol.com)

### Die Spiele am kommenden Wochenende

Samstag, 21. Oktober, 16.15 Uhr  
A-Junioren-Kreisstaffel  
SGM Hausen/Unteres Zabergäu – SGM SC Oberes Zabergäu/TSV Pfaffenhofen  
Samstag, 21. Oktober, 11.25 Uhr  
D-Junioren-Kreisstaffel  
SGM Tiefenbach – TSV Pfaffenhofen  
Sonntag, 22. Oktober, 13 Uhr  
Kreisliga B, Staffel 3  
TSV Güglingen II – TSV Pfaffenhofen

## Abteilung Fußball

### 4:0-Sieg gegen den TSV Cleebronn II

Beim 4:0-Heimsieg gegen den TSV Cleebronn II sorgten Kapitän Rene Melgar (2) und Benjamin Zahner schon bis zur Pause mit spektakulären Toren für klare Verhältnisse. Den vierten Treffer steuerte in der Schlussminute Robin Hüttner bei. Mit zwölf Zählern aus den ersten sechs Spielen sind die Pfaffenhofener Fußballer auf den fünften Platz im 14er-Feld der Kreisliga B3 vorgerückt.

## IG Burg Blankenhorn



[www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com](http://www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com)

### 28. Oktober: nächster Arbeitseinsatz auf der Burg – Putzaktion und Sanierungseinsatz

Wie in jedem Jahr steht am 28. Oktober wieder die Herbstputzaktion auf der Burg an.



Auf dem Programm stehen Laub entfernen, das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern sowie weitere Arbeiten an der Pallasmauer.

Hierfür laden wir alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, um uns bei dieser Arbeit zu unterstützen.

Es erwartet Sie Arbeit an der frischen Luft in herrlicher Umgebung, ein tolles Team sowie freie Verpflegung.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Besteck und einen Teller mit, für alles Weitere sorgt die IG-Küche! Wir freuen uns auf Ihr Kommen, es gibt viel zu tun!



## Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

### Rocknight 2023

Im Namen des Sportfördervereins und der alten Herren des TSV möchte ich mich bei allen die uns bei dieser Veranstaltung unterstützt haben, vor allen Dingen die vielen Sponsoren, recht herzlich bedanken.

Dies waren im einzelnen: Zabergäu Stern Gasthaus Hirsch aus Michelbach, Reisebüro Leo Deigner aus Brackenheim, Joachim Knetzer Heizsysteme aus Pfaffenhofen, Cica Stellplatzvermietungen aus Pfaffenhofen, Elektrotechnik Gronover aus Güglingen, Drucklufttechnik Bieler aus Cleebronn, Fensterbau Martin Klenk aus Pfaffenhofen, Metallbauunternehmen Schweyher aus Pfaffenhofen, Lackiererei Riedinger aus Pfaffenhofen, Autohaus Stuber aus Zaberfeld, AKG Achauer aus Pfaffenhofen, Fahrschule Janzen aus Zaberfeld, S'Däle aus Pfaffenhofen, Wirtshaus am See aus Zaberfeld, Elektrotechnik Stefan Köppe aus Pfaffenhofen, Versicherungsbüro Stefan Kolb aus Pfaffenhofen, Planungsbüro Frank Huber aus Pfaffenhofen, Wohn- und Industriebau wohnGut aus Zaberfeld, Bico Metalprodukte aus Pfaffenhofen, Land- und Gartentechnik Jo Mehl aus Pfaffenhofen und das Weingut Wachtstetter aus Pfaffenhofen.

Vielen lieben Dank.

## Reitclub

### Güglingen e. V.



### Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied Gabi Göpfert. Sie ist im Alter von 68 Jahren unerwartet verstorben. Wir danken ihr für ihr Engagement für den Reitclub Güglingen. Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

## GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e. V.



### Herzliche Glückwünsche zum 80.!

Unsere langjährige Sängerin und Vizedirigentin Renate Wegner feiert ihren 80. Geburtstag!

Seit mehr als 60 Jahren engagiert sich Renate Wegner nun im Liederkranz Güglingen. Mit Rat und Tat in der Vorstandschaft, mit Flöte und Mundharmonika bei geselligen Anlässen, nicht zuletzt als Vizedirigentin, die jederzeit – auch spontan – bereit stand, um den Chor durch Auftritte zu leiten.

Die Sängerinnen und Sänger gratulieren Dir ganz herzlich, liebe Renate und wünschen Dir Gesundheit und Gottes Segen!

## Gesangverein Liederkränz Weiler e. V.



### Rückblick

#### Festwochenende 900-Jahre-Weiler

Ein vollauf gelungener Festabend konnte die Gemeinde Pfaffenhofen-Weiler im Sängerkreis in Weiler, am Freitag, 13.10.2023, verbuchen. Eröffnet wurde der Abend durch die Chorgemeinschaft Weiler-Pfaffenhofen mit dem „Weiler-Lied“.

Frau Bürgermeisterin Carmen Kieninger begrüßte die Ehrengäste und ca. 200 Besucher zum Festabend im Sängerkreis.

Anschließend richtete der Landrat Norbert Heuser, sowie Bürgermeister a. D. Dieter Böhringer einige Grußworte an die Besucher. Nach den Liedern „Im Dorf wo ich geboren bin“ und „Dorfkind“, faszinierte der Historiker Jeff S. Klotz die Gäste auf humorvolle Weise, über die Geschichte von Weiler.

Bevor der Posaunenchor noch zum Abschluss aufspielte, ehrte Frau Kieninger, Werner Stuber mit der Ehrenmedaille in Gold für seine Verdienste als Redakteur der Gemeinde, sowie sämtlicher Vereine der Gemeinde.

Nach dem offiziellen Teil gab es ein gemütliches Zusammensein bis in die frühen Morgenstunden.

#### Sonntag, 15.10.2023

Im vollbesetzten Sängerkreis konnte Dieter Kleinschrod seine „gesammelten Werke“ über die Historie von Weiler zum Besten bringen. Viele Weilermer, ehemaligen Weilermer, Pfaffenhofener und Interessierte aus Nah und Fern, fanden den Weg am Sonntag Nachmittag nach Weiler. Dieter zeigte den Film der 700-Jahr-Feier, viele altbekannte und unvergessene Weilermer liefen nochmals über die Leinwand. Auch viele Bilder aus früheren Zeiten konnte er uns zeigen – wurde doch manches Mal gerätselt – wer war denn das? Ach der ist aber groß geworden ...

Bei Kaffee, Kuchen, Hefezopf und Butterbrezel war es für unsere Gäste ein kurzweiliger Nachmittag.

Vielen lieben Dank an Dieter Kleinschrod und allen Helfern, die zum Gelingen dieses Festwochenendes beigetragen haben.

Liederkränz Weiler/UL

## Musikverein Güglingen e. V.



### 10 Jahre Ü50-Gruppe

Nach 10 Jahren gemeinsamen Musizierens feiern wir unser erstes Jubiläum!

Mit zwei Tenorhörnern hat die Gruppe begonnen, im Laufe der Zeit hat sie sich erweitert, verändert, technisch entwickelt und ganz wichtig – ist im Repertoire gewachsen. Eine Konstante ist von Beginn an Dirigent Wolfgang Seidl. Sein großer Einsatz bei der Auswahl und Zusammenstellung der Noten bildet die Basis, sein konsequenter Anspruch an Qualität fordert alle Musikerinnen und Musiker – das Ergebnis überrascht nicht nur uns immer wieder, sondern auch unsere Zuhörer.

Genießen Sie mit uns am Sonntag, 29.10.2023 von 11 bis 14 Uhr eine Sonntags-Matinee in der Weinsteige in Güglingen. Bewirtung durch Familie Vijay Thangarasa. Anmeldung unter Telefon 07135/6610.

# 10 JAHRE

<Ü50>

Es ist nie zu spät

Eine Gruppe des Musikverein Güglingen e.V.

## MUSIKALISCHE JUBILÄUMSFEIER

mit Bewirtung

Sonntag, 29.10.2023  
11-14 Uhr

Gasthaus Weinsteige

Um Anmeldung wird gebeten unter: 07135/6610  
Bewirtung durch Familie Vijay Thangarasa

## Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



### Totholz im Garten

Stehendes Totholz ist ein wichtiger Lebensraum und Nahrungslieferant für viele Organismen. Pilze, Flechten, Moose, Farne und viele Insekten finden dort ihre Nische. Zwischen Pilzen und Insekten bestehen unterschiedlichste Abhängigkeiten, sodass Lebensgemeinschaften in der Rinde, im Holz und in Baumhöhlen entstehen. Der überwiegende Teil unserer Wespen- und Bienenarten ist auf Alt- und Totholz angewiesen. Von den Insektenlarven im Holz ernähren sich die Spechte und andere heimische Vögel.



Alter Apfelbaum in Güglingen

### Gartentipps

#### Pflanzzeit für Ziergehölze

Nach dem Laubfall ist die beste Pflanzzeit für Gehölze, Rosen, Heckenpflanzen und Koniferen, die als wurzelnackte Pflanzen gekauft wurden. Denken Sie daran, die Pflanzen gut anzugießen. Empfindliche Gehölze wie Pfirsiche, Aprikosen und Tafeltrauben pflanzt man besser im Frühjahr.

### Hügelbeet anlegen

Jetzt ist eine gute Gelegenheit, um ein Hügelbeet anzulegen. Auf diese Weise lassen sich alle im Garten anfallenden Abfälle wie Schnittgut und Erntereste vor der Winterpause sinnvoll verwenden.

### Winterbepflanzung für Balkonkästen

Nun ist es höchste Zeit, die Balkonkästen winterlich zu bepflanzen. Gut geeignet hierfür sind Chrysanthem, Erika, Gräser, kleine Gehölze und Koniferen, aber auch Stiefmütterchen.

### Laubsaugereinsatz vermeiden – Nützlinge schonen

Verzichten Sie auf den Einsatz von Laubsaugern, da unzählige nützliche Kleintiere wie Spinnen, Käfer, Regenwürmer und Raupen mit dem Laub zusammen aufgesaugt und zerhackt werden. Für das Ökosystem Boden bedeutet dies einen unersetzlichen Verlust.

### Herausgeberhinweis

Die Gartentipps werden herausgegeben vom Gartenkalender-Newsletter der Ulmer Fachzeitschriften Obst & Garten und Garten-Praxis, sowie dem Landesverband für Obstbau Garten und Landschaft Baden-Württemberg e. V. (LOGL). Link: <https://www.gartenkalender-online.de/>

## Werkskapelle Layher



[www.werkskapelle-layher.de](http://www.werkskapelle-layher.de)

# Konzert

„Von Herz zu Herz“

**Samstag,  
4. November**

Herzogskeiler Güglingen

Einlass 18 Uhr | Beginn 19 Uhr  
Abendkasse 9 EUR | VVK 8 EUR

VVK: Buchhandlung Taube in Güglingen |  
[werkskapelle.layher@web.de](mailto:werkskapelle.layher@web.de) | 0170/5008262

Die Proben zu unserem Konzert sind in vollem Gange und wir freuen uns schon heute auf viele Gäste. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Taube in Güglingen, per E-Mail unter [werkskapelle.layher@web.de](mailto:werkskapelle.layher@web.de) oder telefonisch unter 0170/5008262.

## LandFrauen Güglingen



### Wir starten ins Herbst- und Winterprogramm!

Herzliche Einladung zu einem geselligen Nachmittag mit Kartoffel- und Zwiebelkuchen. Den angekündigten „neuen Wein“ wird es allerdings nicht mehr geben können – dafür findet sich bestimmt Ersatz. Vielleicht können wir ja auch wieder einmal singen, z. B. das „Loblied der Kartoffel“ oder den kleinen Kanon von Ehrhard Bonitz über das Zwiebelessen:

„Zwiebeln sollst du essen! Kalt dich waschen und viel spazieren gehn!

Und, und kräftig lachen, kräftig lachen! Tra-la-la-la ...“

Wann: Dienstag, 24. Oktober, 14:30 Uhr

Wo: Veranstaltungsraum der Mediothek

Übrigens: Rezepte für Zwiebelkuchen und Kartoffelkuchen findet man auf unserer Homepage [www.landfrauen-gueglingen.de](http://www.landfrauen-gueglingen.de), dort unter der Rubrik „Rezepte“.



Der lacht einen richtig an – Kartoffelkuchen



Etwas für Genießer – Zwiebelkuchen

## Kraftwerk e. V.



### Erst ab 15.11. wieder Kleiderannahme am Mittwochmorgen

Leider haben wir einen vorübergehenden Mitarbeiterengpass und müssen die Öffnung am Mittwochmorgen bis zum 15. November aussetzen. Die anderen Angebote finden wie ausgeschrieben statt. Wir bitten um Ihr Verständnis und rufen gleichzeitig dazu auf, sich bei uns ehrenamtlich einzubringen. Es gibt mehrere Arbeitsfelder: Der Secondhand-Bereich mit Kleideraufbereitung und Verkauf, Mitarbeit im Sozialcafé oder Mitarbeit bei der Lego-Stadt-AG. Ihre Mitarbeit kann vom zeitlichen Umfang her Ihren Bedürfnissen angepasst werden. Melden Sie sich einfach bei der Kraftwerkleitung. Öffnungszeiten der öffentlichen Angebote in der Marktstraße 24 Güglingen bis 15.11.2023: Mittwochs: 15.30–17.00 Uhr Hausaufgabenhilfe mit Anmeldung

Donnerstags: 15.30–18.00 Uhr Familientreff im Sozialcafé

Kontakt: Kraftwerksleitung Aljoscha Kuch, Tel. 0152/29990696; E-Mail: [kraftwerk@sags-per-mail.de](mailto:kraftwerk@sags-per-mail.de); Kleiderannahme am Mittwochmorgen: Gabi Blommer, Tel. 0175/3264167.

### Möbeldrehscheibe Zabergäu

Möbel einstellen, nach Möbel suchen oder konkrete Anfragen einstellen.



## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



### Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen. Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten.

#### Nächster Termin:

Montag, 06.11.2023 oder Dienstag, 07.11.2023 von 14.00 bis 19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Austraße 21, 74336 Brackenheim.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine).

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



[www.drk-zaberfeld.de](http://www.drk-zaberfeld.de)

### Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen. Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten.

#### Nächster Termin:

Montag, 06.11.2023 von 14.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle am Schulzentrum, In der Fuchsrube 4, 74374 Zaberfeld

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine).

## Ortsbauernverband Güglingen

### Scherenhengetse

Herzliche Einladung an die Mitglieder des Ortsbauernvereins Güglingen und Pfaffenhofen zu unserer diesjährigen Sichel- und Scherenhengetse am 5. November 2023 bei Familie Küstner. Beginn ist um 11.30 Uhr mit Mittagessen und anschließenden Kaffee und Kuchen. Salate und Kuchen dürfen fürs Büffet gerne mitgebracht werden. Anmeldung bis 28. Oktober bei Kurt und Gretel unter Tel. 07135/6343 oder per E-Mail an [gretel.kuestner56@web.de](mailto:gretel.kuestner56@web.de). Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Sonntag.



Wassonstnoch  
interessiert

## Aus dem Verlag

### Kartoffelsalat mit Apfel und Dill

Caroline Autenrieth macht einen Kartoffelsalat, der mit Dill, Apfel und Gurke daherkommt und mit einem Dressing aus Crème fraîche verfeinert wird.

## Zutaten

- 500 g Kartoffeln, festkochend (Annabelle oder Siglinde)
- etwas Salz
- 1 Gurke, klein, z. B. Frühstücks- oder Snackgurke
- 1 Apfel, z. B. Elstar
- 1 Zwiebel, rot
- 2 TL Zucker
- 2 TL Salz
- etwas Pfeffer, schwarz, grob
- 1 TL Dijonsenf
- 200 g Crème fraîche
- 2 EL Rapsöl oder anderes Pflanzenöl
- 1 Biozitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale davon
- 0,5 Bund Dill
- 2 Römervalat-Herzen
- 4 Eier (Größe M)

## Zubereitung

1. Kartoffeln abbrausen und in Salzwasser ca. 20 Minuten gar kochen.
2. Kartoffeln abgießen, ausdampfen lassen, die Schalen abziehen, etwas abkühlen lassen und fein würfeln.
3. Gurke und Apfel abbrausen und (nach Belieben) schälen. Zwiebel abziehen.
4. Gurke halbieren, evtl. entkernen und in Würfel schneiden. Apfel vierteln, entkernen und in feine Scheiben schneiden. Zwiebel in sehr feine Ringe (oder halbe Ringe) schneiden. Römervalatherzen abbrausen, trockenschütteln und würfeln. Dill abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden. Ein Herz eventuell für Salatbett aufbewahren.
5. Eier anpicken und etwa 6-8 Minuten kochen. Herausnehmen und kalt abbrausen.
6. Für das Dressing Crème fraîche, Senf, Salz, Pfeffer, Zitronensaft und -schale verrühren.
7. Vorbereitete Salatzutaten mit dem Dressing mischen und etwas ziehen lassen.
8. Dill abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden. Eier schälen und halbieren.
9. Übriges Römervalatherz auf einer Platte anrichten. Kartoffelsalat darauf verteilen. Mit den Eierhälften und Dill anrichten und servieren.

**Tipp:** Wer es noch etwas würziger mag, hackt 2-4 Anchovisfilets sehr fein und mischt es unter das Dressing.

Zum Kartoffelsalat passen Köttbullar (schwedische Hackbällchen), dafür: 300 g gemischtes Hackfleisch, 3 EL Semmelbrösel, 1 Ei, 1 EL Dijonsenf, 1 gewürfelte Schalotte, Salz, Pfeffer und Piment verkneten, zu tischtennisballgroßen Bällchen formen und in Öl oder Butterschmalz von allen Seiten ca. 5-6 Minuten braten. Dazu passt Johannisbeergelee.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

